



## Inhalt

<b>I. GLAUBWÜRDIGKEIT .....</b>	<b>2</b>
A - Systemmanagement .....	2
B - Standardsetzung .....	8
C - Konformitätskontrolle .....	13
D - Claims und Rückverfolgbarkeit .....	46
<b>II. UMWELTFREUNDLICHKEIT .....</b>	<b>51</b>
Chemikalien .....	51
Materialeinsatz .....	53
Energie und Klima .....	55
Abfall und Luftverschmutzung .....	58
Umweltmanagement .....	61
Qualität .....	62
Lebensdauer .....	63
<b>III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT .....</b>	<b>66</b>
Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement .....	66
Konfliktmineralien .....	68
Arbeitsrechte und Arbeitsbedingungen .....	69



## I. GLAUBWÜRDIGKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
<b>A - Systemmanagement</b> Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation							<b>19</b>
<b>Verwaltungsstrukturen</b>							<b>12</b>
700110 A.01	Organisati- onsstruktur	Stellt die standardsetzende Organisation ihre Organisationsstruktur, einschließlich der Zusammensetzung der Leitungsorgane, öffentlich zur Verfügung?	Ein Überblick über die verschiedenen Leitungsorgane, die das System verwalten und leiten (d. h. Vorstand, Beirat, Kuratorium usw.), und die Teilnehmenden der einzelnen Organe ist öffentlich zugänglich.	Dies kann in Form eines Organigramms oder eines Dokuments geschehen, in dem die Leitungsstruktur und ihre Zusammensetzung detailliert beschrieben werden.	Angepasst von ISO 9001:2008	Ja Nein	1 0
700111 A.02	Rechtlicher Status	Handelt es sich bei der standardsetzenden Organisation um eine juristische Person, eine Organisation, die eine Partnerschaft von juristischen Personen ist, oder um eine staatliche oder zwischenstaatliche Einrichtung?	Informationen über den rechtlichen Status der Organisation, die häufig auch in öffentlich zugänglichen Handelsregistern aufgeführt sind (üblicherweise auch für nicht-kommerzielle Organisationen).		ISO/IEC 17067, 6.3.3	Ja Nein	1 0
700126 A.03	Rechen- schafts- pflicht des obersten Entscheidungs- gremiums	Gibt es einen Mechanismus für die Beteiligung von Interessengruppen an der Entwicklung des Standardsystems und der Entscheidungsfindung?	Ein klarer Mechanismus der Rechenschaftspflicht (z. B. Wahlen mit stimmberechtigten Mitgliedern, Rechenschaftspflicht durch Treuhandverträge, Ernennung durch Gremien, die	Interessengruppen sind in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen des obersten Entscheidungsgremiums betroffen sind (z.	ISO/IEC 17067, 6.4.5	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			ihrerseits gewählt werden, beratendes Gremium der Interessengruppen).	B. Erzeuger, Verbraucherorganisationen, Mitglieder usw.)			
700125 A.04	Ausgewogene Entscheidungsfindung	Stellen die Abstimmungsverfahren des obersten Entscheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteiligten sicher, bei der kein Einzelinteresse überwiegt	Ausreichende Informationen über das Abstimmungsverfahren, um sicherzustellen, dass die Interessen der Beteiligten ausgewogen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass kein Einzelinteresse überwiegt.			Ja Nein	1 0
700123 A.05	Finanzierungsquellen	Stellt die standardsetzende Organisation quantitative Informationen über Einkommensquellen oder Finanzierungsstruktur des Systems zur Verfügung?	Ein Überblick über die quantitativen Informationen über die Einkommensquellen oder die Finanzierungsstruktur des Systems (z. B. möglicherweise einschließlich der Art der Finanzierung (d. h. Finanzmittel, Vermögenswerte, Arbeitskräfte usw.), Name der Geldgeber, Höhe oder prozentuale Verteilung der Einkommensquellen).	Diese könnte in Form eines Anhangs zu den Jahresberichten vorgelegt werden.	ISO 14024 7.4.3, 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
700119 A.06	Qualitätsmanagement	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein internes Qualitätsmanagementsystem?	Ein internes Managementsystem wird im Allgemeinen als gleichwertig mit einem Qualitätsmanagementsystem (QMS) angesehen.	Das QMS sollte das Management des Systembetriebs abdecken, einschließlich aller Aspekte, für die die standardsetzende Organisation verantwortlich ist, z. B. die Entwicklung von Standards, die Überwachung der Sicherheit, die technische Unterstützung.	Angepasst von ISO 9001; ISEAL Assurance Code 5.1.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
740208 A.07	Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation vom Zertifikatsinhaber	Ist die standardsetzende Organisation wirtschaftlich unabhängig vom Zertifikatsinhaber?	- Eine Strategie, die die Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation regelt, oder der Nachweis, dass die standardsetzende Organisation wirtschaftlich nicht von einem einzigen Zertifikatsinhaber abhängig ist. ODER - Zertifizierung/Lizenzen, die von unabhängigen Prüfstellen erteilt werden.		ISO 14024 3.7 <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b> , ISO 14024 5.15	Ja Nein	1 0
700108 A.08	Nachhaltigkeitsziele und Zielsetzung des Programms	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Ziele und Vorgaben?	Die standardsetzende Organisation legt seine übergeordneten Ziele, z. B. den Auftrag und die Vision, entweder in seiner Satzung oder in einer gesonderten Erklärung (z. B. in einem Leitbild) ausdrücklich fest. Die Ziele sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, d. h. auf die Verbesserung der ökologischen und/oder sozioökonomischen Auswirkungen		Unterstützt durch ISO/IEC 17067, 6.3.4; ISEAL Impacts Code 7.1	Ja Nein	1 0
700282 A.09	Strategie zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele	Verfügt die standardsetzende Organisation über eine Strategie zur Erreichung ihrer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Ziele?	Eine dokumentierte Strategie, die klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung der verfügbaren/benötigten Ressourcen zur Durchführung der Maßnahmen enthält.	Dies kann in Form einer dokumentierten Strategie, einer Theorie des Wandels (Theory of Change) oder Ähnlichem geschehen.	ISEAL Impacts Code 7.2	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
Wirkung							5
700287 A.11	Wirkungs- messung	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein System zur Messung der Wirkung und Fortschritte bei der Erreichung ihrer Nach- haltigkeitsziele?	Das nachweisliche Vorhanden- sein eines Monitoring- und Evaluierungssystems, das Indi- katoren enthält, die die stan- dardsetzende Organisation zur Messung ihrer Leistungen, Er- gebnisse und Wirkung verwen- det.	Bei ISO-Typ-I-Kennzeich- nungen wird die wichtigste Wirkung in der Regel vor der Entwicklung von Krite- rien durch eine lebenszyk- lusbasierte Auswirkungs- studie ermittelt. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu verringern. Die Gestaltung dieses Ansatzes umfasst daher auch die Wirkungs- messung und kann mit "Ja" bewertet werden. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Begründung der Schluss- folgerungen für die Aus- wahl der tatsächlichen An- forderungen öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	ISEAL Im- pacts Code 8.1, 8.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
10800 A.12	Umsetzung der Revisi- onsergeb- nisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitorings, um daraus zu lernen und ihr Programm zu verbessern?	Die standardsetzende Organi- sation lässt die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungs- systems regelmäßig in ihre in- ternen Prozesse einfließen, und die aus diesen Aktivitäten gewonnenen Erkenntnisse wer- den zumindest an das leitende Managementteam der Organi- sation weitergegeben und erör-	Die gewonnenen Erkennt- nisse können auf das Kon- formitätsbewertungssys- tems, die Standards und den Umgang mit den Sta- keholdern angewendet werden.	ISEAL Im- pacts Code 9.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			tert, z. B. in Form von Aufzeichnungen über die Aufnahme in die Tagesordnung von Sitzungen und Richtlinien für die Berücksichtigung der Ergebnisse.				
700285 A.13	Berichter- stattung über Monito- ringergeb- nisse	Stellt die standardsetzende Organisation die Nachhaltigkeitsergebnisse aus M&E zur Verfügung?	Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungssystems, der Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation zur Messung der Leistungen, Ergebnisse und Wirkung verwendet.	Bei ISO Typ I-Labels würde die Studie über die Auswirkungen auf den Lebenszyklus, die vor der Entwicklung von Kriterien durchgeführt wird, als Äquivalent zu den Nachhaltigkeitsergebnissen aus M&E dienen.	ISEAL Im- pacts Code 10.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
<b>Beschwerdemechanismus</b>							<b>1</b>
2234 A.15	Beschwer- demecha- nismus	Verfügt die standardsetzende Organisation über einen öffentlich und leicht zugänglichen Beschwerdemechanismus?	Der Mechanismus verpflichtet die standardsetzende Organisation  - leicht zugängliche Informationen darüber bereitzustellen, wie Beschwerden oder Einsprüche eingereicht werden können. Die Informationen müssen in den relevanten Sprachen verfügbar sein; -Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche innerhalb bestimmter Fristen.	Ein Mechanismus, über den die Interessengruppen Beschwerden und Einsprüche (z. B. über den Standardsetzungsprozess) einreichen können.  Der Beschwerdemechanismus sollte sich an den Kriterien orientieren, die von der OECD festgelegt wurden, z. B. in den Due Diligence Guidance für die Bekleidungs- und Schuhwarenindustrie. Beschwerdemechanismen sollten le-	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.11.1; OECD-Leitfa- den für multi- nationale Unternehmen; OECD Due Diligence Guidance für die Beklei- dungs- und Schuhwaren- industrie	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			-Überprüfung und Ergreifung der erforderlichen Abhilfemaßnahmen; und -Aufbewahrung von Aufzeichnungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maßnahmen.	gitim, zugänglich, berechenbar, gerecht, transparent und dialogorientiert sein.			
Unterstützende Strategien							1
2145_T96 ODER 3838 ODER 2146 A.14	Technische Unterstützung und Zugang zu Finanzierung	Werden im Rahmen des Programms Strategien oder Aktivitäten angeboten, um die Leistung der teilnehmenden Unternehmen zu verbessern, z. B. durch den Aufbau von Kapazitäten oder den Zugang zu Finanzmitteln?	Eine der folgenden Möglichkeiten:  - Technische Unterstützung in Form von z. B. Workshops, Schulungen, Bereitstellung von Ausrüstung usw. - Ein Finanzierungsmechanismus zur Verbesserung der Zugangsmöglichkeiten für Unternehmen, die sich um eine Zertifizierung bemühen. - Technische Unterstützung über die Einhaltung der Standardanforderungen hinaus, z. B. durch die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordinierung von Konferenzen oder anderen Peer-Learning-Möglichkeiten usw.	Beispiele für Finanzierungsmechanismen sind Vorschusszahlungen, um den Kauf von Produkten bei Landwirt:innen zu erleichtern, das Vorhandensein eines Unterstützungsfonds oder die Zahlung von Verifizierungs-/Zertifizierungsgebühren über Einkaufsgesellschaften.		Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
<b>B - Standardsetzung</b> Entwicklung und Überarbeitung von Standardanforderungen							<b>13</b>
700138 B.01	Verfügbar- keit des Standards	Wird der Standard öffentlich und kostenlos zur Verfügung gestellt?	Das Standarddokument / die Leistungsmaßnahmen stehen auf der Website der standardsetzenden Organisation frei zum Download zur Verfügung, einschließlich aller Kriterien und Begleitdokumente zur Unterstützung einer einheitlichen Auslegung. Alle entsprechenden Begleitdokumente müssen ebenfalls frei verfügbar sein.	Wählen Sie auch "Nein", wenn die Informationen nur für Mitglieder oder gegen eine Gebühr verfügbar sind.	ISEAL Standard-Setting Code 5.7.1; ISO 14024 7.4.3; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja Nein	1 0
700131 B.02	Wichtigste Problemstel- lungen	Wurden im Rahmen des Standardsetzungsprozesses wichtige Nachhaltigkeitsaspekte in dem Sektor, in dem das System tätig ist, oder im Produktlebenszyklus definiert?	<p>Eine Liste oder Zusammenfassung von Nachweisen, die die wichtigsten Nachhaltigkeitsaspekte innerhalb des Geltungsbereichs des Standards aufzeigen. Das Standarddokument enthält Anforderungen, die sich mit den identifizierten Themen befassen.</p> <p>Damit diese Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, müssen die vorgelegten Informationen mit den Bereichen übereinstimmen, die die standardsetzende Organisation in dem Standard behandelt. Es muss nachgewiesen werden, dass</p>	<p>Zu den Nachweisen können Forschungsstudien und Berichte (z. B. Regierungsberichte, Universitätsstudien und -veröffentlichungen, NRO-Berichte) gehören, die die identifizierten Schlüsselthemen legitimieren.</p> <p>Für ISO Typ I Umweltzeichen: Die wichtigsten Bereiche der Umweltauswirkungen wurden durch Forschungsmethoden (z. B. LCA-Studien oder gleichwertige Verfahren) ermittelt, die robust und genau</p>	ISEAL Standard-Setting Code 5.1.1; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			die Informationen für den Standardsetzungsprozess verwendet werden. Dies kann zum Beispiel in Form eines Forschungskapitels in einem der Standarddokumente geschehen.	genug sind, um Umweltaussagen zu stützen, und die zu genauen und reproduzierbaren Ergebnissen führen.			
700133 B.03	Standard- setzungs- prozess	Wird der Standardsetzungsprozess oder eine Zusammenfassung des Verfahrens, wie sich Interessengruppen an dem Standardsetzungsprozess beteiligen können, öffentlich zugänglich gemacht?	<p>Eine der folgenden Möglichkeiten: Verfahren zur Festlegung von Standards ODER eine öffentliche Zusammenfassung, wie sich die Interessengruppen einbringen können.</p> <p>Damit dieses Kriterium mit "Ja" beantwortet werden kann, muss nachgewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation jeden Konsultationszeitraum auf seiner Website öffentlich ankündigt.</p>	Stakeholder sind alle Personen oder Organisationen, die sich auf die Handlungen und Entscheidungen der standardsetzenden Organisation auswirken oder von ihnen betroffen sein können. Relevante Stakeholder können zertifizierte Unternehmen, lokale Gemeinschaften, Aufsichtsbehörden, Forscher oder andere standardsetzende Organisationen sein.	ISO 14024 5.11; ISEAL Standard-Setting Code 5.3; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja Nein	1 0
300809 B.04	Öffentliche Konsultation des Stan- dards	Können sich Interessenvertreter:innen am Standardsetzungsprozess beteiligen?	Erklärung im Standardsetzungsprozess, die aufführt, wer konsultiert werden sollte.	Alle Interessenvertreter:innen: Offen für alle interessierten Stakeholder.	ISEAL Standard-Setting Code 5.4.2; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Alle Stakeholder Nur mit Einladung / nur für Mitglieder Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700134 B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessen- gruppen	Haben die von dem Stan- dard direkt betroffenen Inte- ressengruppen die Möglich- keit, sich an dem Standard- setzungsprozess zu betei- ligen?	-Ermittlung und Dokumenta- tion, welche Interessengruppen direkt betroffen sind. -Aufzeichnungen über Aktivitä- ten, um proaktiv auf diese Inte- ressengruppen zuzugehen und ihre Beteiligung an der Stan- dardsetzung zu fördern.	Ein dokumentiertes Stake- holder-Mapping kann als Nachweis dafür dienen, wie die standardsetzende Organisation Stakeholder ermittelt hat. Jeder Stakeholder, der von der Umsetzung des Stan- dards betroffen sein könnte, sollte berücksich- tigt werden.	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.4.4; Für ISO Typ I: ISO 14024 5.9. und 6.2.; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja Nein	1 0
700132 B.06	Pilottests	Werden Standardentwürfe im Rahmen des Entwick- lungs- und Überarbeitungs- prozesses auf ihre Relevanz und Überprüfbarkeit hin ge- testet/erprobt?	Dokumentierte Nachweise (z. B. Feldtestberichte), dass dies geschieht.	Die Erprobung neuer An- forderungen kann vor oder während des Überarbei- tungszeitraums des Stan- dards erfolgen.  Nicht anwendbar für Sys- teme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Le- benszyklus- und Multikrite- rienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Labels).	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.5	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700135 B.07	Feedback von Interes- sengruppen	Legt die standardsetzende Organisation Informationen darüber vor, wie die Anre- gungen aus den Konsultati- onen in die endgültige Fas- sung des Standards einge- flossen sind?	-Dokumentation der gesammel- ten Rückmeldungen aus frühe- ren öffentlichen Konsultationen. -Erklärung, wie das gesam- melte Feedback für die Festle- gung oder Überarbeitung des Standards verwendet wurde.		ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.4.5; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700137 B.08	Vertretung der Interes- sengruppen bei Ent- scheidungen über Stan- dards	Stellen die Abstimmungsver- fahren des für die Standard- setzung zuständigen Ent- scheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteilig- ten sicher?	Dokumentierte Informationen über das Abstimmungsverfah- ren des höchsten Entschei- dungsgremiums, das für den Standardsetzungsprozess zu- ständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengrup- pen vertreten sind. Das Verfah- ren muss auch sicherstellen, dass eine Interessengruppe die Entscheidungsfindung nicht do- minieren kann.	Die Entscheidung über den Inhalt des Standards muss bei dem Gremium (häufig dem Standardausschuss) liegen, das ausgeglichen zusammengesetzt ist und dem obersten Leitungsgre- mium die Annahme des Standards empfiehlt.  In Fällen, in denen das oberste Leitungsgremium (Vorstand) nicht ausgegli- chen zusammengesetzt ist, aber für die Genehmigung eines Standards zuständig ist, sollte die Entscheidung des obersten Leitungsgre- miums darauf beruhen, ob der Standardsetzungspro- zess eingehalten wurde und inwieweit der Standard die festgelegten Ziele er- füllt, nicht aber auf dem In- halt des Standards selbst.	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.6.3	Ja Nein	1 0
700142 B.09	Standard- überprüfung	Wird der Standard mindes- tens alle 5 Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, in der die Häu- figkeit der Überprüfung der gel- tenden Standards angegeben ist, wobei die Häufigkeit nicht mehr als fünf Jahre betragen sollte.	Diese Informationen sind höchstwahrscheinlich im Standardsetzungsprozess erläutert.  Mit diesem Kriterium soll sichergestellt werden, dass es ein Verfahren zur Über-	Für ISO Typ I: ISO 14024 5.8.2; ISO Guide 59, 4.6; ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.8.1;	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				prüfung der Standardanforderungen gibt. Bei der Überprüfung wird festgestellt, ob eine spätere Überarbeitung des Standards erforderlich ist.	2014/24/EU Art. 43 (1)		
300811 B.10	Konsistente Auslegung des Stan- dards	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Leitlinien vorhanden sind, die eine einheitliche Auslegung des Standards unterstützen?	Der Standard und/oder gesonderte Auslegungsleitfäden müssen ausreichend detailliert sein, damit die einzelnen Kriterien einheitlich bewertet werden können, und die erforderlichen Nachweise für diese Kriterien enthalten.	<p>Um hinreichend detailliert zu sein, sollten der Standard und/oder die separaten Leitfäden für die Auslegung in Form von Prozess-, Management- und Leistungskriterien formuliert und in einer Sprache verfasst werden, die klar, spezifisch, objektiv und überprüfbar ist. Außerdem sollte sie eine Definition des Anwendungsbereichs enthalten, für den der Standard gilt.</p> <p>Der Standard und die Leitlinien können auch mit Beispielen versehen werden, die zeigen, dass die Informationen zu bestimmten Klauseln ausreichend sind, um eine einheitliche Auslegung zu ermöglichen.</p>	ISEAL Standard-Setting Code 6.3.1, 6.3.2, 2014/24/EU Art. 43 (1), ISO 14024 6.4	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				ISO 14024, Abschnitt 6.4 enthält Regeln für die Entwicklung von ISO Typ 1 Umweltproduktkriterien.			
700140 B.11	Interpreta- tion im regi- onalen Kon- text	Gibt es Verfahren und Leitli- nien für die Anwendung o- der Auslegung des Stan- dards in regionalen Kontex- ten?	Einer der folgenden Punkte:  - Informationen im Standarddo- kument oder in den Ausle- gungsleitlinien darüber, wie die Anforderungen für die Anwen- dung auf lokaler Ebene ausge- legt werden können. - Verfahren zur Entwicklung ei- ner Anpassung des Standards an regionale Kontexte, ein- schließlich Maßnahmen zur Konsultation von Interessen- gruppen. - Die standardsetzende Organi- sation verfügt über länderspezi- fische Normen.	Nicht anwendbar für Sys- teme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Le- benszyklus- und Multikrite- rienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Label).  Im Falle von ISO Typ I-La- bels oder anderen prozess- basierten Anforderungen ist dies "nicht anwendbar", da der Ansatz keine Aner- kennung lokaler Kontexte zulässt.	ISEAL Stand- ard-Setting Code 6.4; ISO Guide 59	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
<b>C - Konformitätskontrolle</b> Überprüfungsmechanismen zur Einhaltung des Standards							<b>62</b>
<b>C.1 - Konformitätskontrollsystem</b>							<b>20</b>
700162 C.1.01	Bewertungs- methodik	Gibt es eine öffentlich zu- gängliche, dokumentierte Bewertungsmethodik, mit der die Konformität mit dem	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an Prüf- stellen und die Bewertungsver-	Die Nachweise können durch Unterlagen der stan- dardsetzenden Organisa-	ISO/IEC 17067; ISEAL-As- surance 5.1.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		Standard bewertet werden kann?	<p>fahren (z. B. Audit-Verfahren oder Test- und Verifizierungsmethoden) unter Berücksichtigung der Komplexität und des Risikos eines Kunden beschreibt, legt ein Bewertungs- und Stichprobenprotokoll fest, das den Claims der standardsetzenden Organisation und der Kunden gerecht wird.</p> <p>Die Bewertungsmethodik muss Verfahren für mindestens die folgenden Tätigkeiten umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewertung der Konformität mit dem Standard;</li> <li>- Überprüfung und Entscheidung;</li> <li>- Ausstellung eines Zertifikats, sofern dies Teil des Programms ist;</li> <li>- regelmäßige Wiederholungsbewertung.</li> </ul> <p>Für jede Art der Bewertung muss die standardsetzende Organisation Anforderungen für die Durchführung der Bewertung festlegen, die mindestens Folgendes umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Häufigkeit und Intensität der Begutachtung;</li> <li>- Stichprobenprotokoll für die</li> </ul>	<p>tion oder Prüfstelle erbracht werden.</p> <p>Die Bewertung kann Quellen für die zu bewertenden Nachweise und die entsprechenden zulässigen Zeiträume umfassen. Zulässige Zeiträume können für alle Nachweise gelten, z. B. werden nur Nachweise innerhalb der letzten 12 Monate vor der Bewertung berücksichtigt. Die Fristen können auch nach Art der Nachweise festgelegt werden.</p>			



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			<p>Begutachtung;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten eines Auditors oder eines Begutachtungsteams (falls ein Begutachtungsteam eingesetzt wird);</li> <li>- Mindestanzahl von Punkten, die bei jeder Begutachtung geprüft werden müssen;</li> <li>- Mittel zur Berechnung der für eine Begutachtung benötigten Zeit;</li> <li>- Quellen der zu begutachtenden Nachweise;</li> <li>- Mindestinhalt der Begutachtungsberichte;</li> <li>- und Fristen für die Vorlage der fertigen Berichte nach den Begutachtungen.</li> </ul>				
7000168 C.1.02	Zugänglich- keit des Systems	Können sich alle potenziellen Antragsteller innerhalb des Geltungsbereichs des Programms bewerben (um zertifiziert/geprüft zu werden)?	Eine Strategie, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Antragsteller sich zertifizieren/verifizieren lassen/ Mitglied werden kann, solange er in den Geltungsbereich des Systems fällt (d. h. in einem Land, in dem das System tätig ist, in einer Produktgruppe, die von dem Standard abgedeckt wird, usw.).		ISEAL-Assurance Code 5.1.2; <b>2014/24/EU Art. 43 (1);</b> ISO 14024 5.13; GENICES Schema A2, 6	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
7000165 C.1.03	Gebühren für die Kon- formitätsprü- fung	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen über die Bewertungsgebühren zur Verfügung oder verlangt sie dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation informiert Kunden auf Anfrage oder öffentlich zugänglich kostenlos über die Gebühren für die Beantragung, Erst-zertifizierung und fortlaufende Zertifizierung, oder verlangt, dass diese Informationen auf Anfrage oder öffentlich zugänglich von den Konformitätsbe-wertungsstellen zur Verfügung gestellt werden.	Die standardsetzende Or-ganisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderun-gen/Methoden, im Ver-trag/der Vereinbarung zwis-chen der standardsetzen-ten Organisation und der Konformitätsbewertungs-stelle oder in einem sepa-raten Akkreditierungshand-buch.	ISO/IEC 17021-1, 8.5.1 c) ISEAL-Assur- ance Code 6.2.1 GENIESSSEN Schema A2 4.3 (5)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700173 C.1.05	Be- schwerde- und Ein- spruchsver- fahren der Prüfstellen	Verlangt die standardset-zende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über ein leicht zugängliches Be-schwerde- und Einspruchs-verfahren verfügen?	Der Mechanismus verpflichtet die Prüfstellen zu Folgendem:  - Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Be-zug auf einschlägige Be-schwerden und Einsprüche in-nerhalb bestimmter Fristen. - die notwendigen Korrektur-maßnahmen zu überprüfen und zu ergreifen; - Aufzeichnungen über Be-schwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maß-nahmen zu führen. - Informationen darüber, wie Beschwerden und Einsprüche eingereicht werden können, müssen leicht auffindbar und sollte in den relevanten Spra-chen, mindestens aber in Eng-lisch, verfügbar sein.	Bei Einsprüchen geht es um "Konformitätsentschei-dungen" (der Zertifikatsin-haber wendet sich an die Prüfstelle), Beschwerden sind breiter gefasst und können Beschwerden über einen Zertifikatsinhaber durch externe Parteien o-der auch Beschwerden über eine Prüfstelle umfas-sen.  Beschwerden sollten in erster Instanz an die Partei gerichtet werden, die dem Vorfall in der Kette am nächsten steht, z. B. zuerst an die Prüfstelle. Wenn dort keine Lösung gefun-den wird, an den Aufsichts-stelle und erst dann an die	ISO 14024 5.13. ISO/IEC 17021-1 9.8 ISO/IEC 17065 7.13 ISO 10001 ISEAL-Assur- ance Code 5.1.12; GENIESSSEN Schema A2, 4.3 (4); OECD-Leitfa- den für multi- nationale Un- ternehmen; OECD-Leitli- nien zur Sorg- faltspflicht für verantwortungs-volle	Ja, öffentlich, Ja, auf An- frage Nein	2 1 0





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				<p>standardsetzende Organisation, wenn auch dort keine Lösung gefunden wird.</p> <p>Der Beschwerdemechanismus sollte den von der OECD aufgestellten Kriterien entsprechen, z. B. in ihren Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche. Die Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht, transparent und dialogorientiert sein.</p>	Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche		
700172 C.1.06	Verfügbarkeit von Prüfberichten	Stellt die standardsetzende Organisation eine Zusammenfassung der Zertifizierungs-/Verifizierungsberichte (ohne personenbezogene und wirtschaftlich sensible Informationen) zur Verfügung oder verlangt dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch fest. Der Bericht sollte in einer UN- und Landessprache zur Verfügung gestellt werden.	<p>Anmerkung: Für ISO-Kennzeichnungsprogramme vom Typ I gilt als gleichwertige Anforderung die Transparenz der (nicht vertraulichen) "Nachweise, auf denen die Vergabe des Kennzeichens beruht" (siehe ISO 14024 Abschnitt 5.11).</p> <p>Bei Programmen, deren Bewertungsberichte nicht öffentlich verfügbar sind, ist ein zusammenfassender</p>	ISEAL-Assurance Code 6.3.1; <b>2014/24/EU Art. 43 (1)</b>	Ja, öffentlich zugänglich/ auf Anfrage Vertraulich Keine Berichte	2  1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				<p>Bericht beim Konformitätsbewertungsstelle oder der standardsetzende Organisation anzufragen, um die Verfügbarkeit zu überprüfen.</p> <p>Wenn die Bewertungsberichte aus Gründen der Vertraulichkeit weder von der standardsetzenden Organisation noch von den Konformitätsbewertungsstellen weitergegeben werden können, wählen Sie "vertraulich".</p>			
700174 C.1.07	Geltungsbereich und Gültigkeitsdauer des Zertifikats / der Lizenz	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Umfang der Konformitätsbewertung und die Gültigkeitsdauer fest?	<p>Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass die folgenden Informationen über die nach seinem Zertifizierungssystem zertifizierten Unternehmen aktuell und verfügbar sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Name und Anschrift des Unternehmens und der Prüfstelle;</li> <li>- Datum der Erteilung der Zertifizierung</li> <li>- Geltungsbereich der Zertifizierung (einschließlich der Angabe des Standards, des Produkts, des Verfahrens oder der</li> </ul>	<p>Bei mitgliedschaftsbasierten Initiativen ohne Zertifizierungssysteme gilt die Dauer der Mitgliedschaft als gleichwertig, solange der Vertrag vorsieht, dass die Standardregeln jederzeit gelten müssen.</p> <p>Die Liste der Unternehmen und die dazugehörigen Informationen können auf der Ebene des Konformitätsbewertungsstellen oder</p>	ISO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1 ISEAL-Assurance Code 6.3.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			<p>Dienstleistung, für die die Zerti- fizierung erteilt wurde); - Verfallsdatum des Zertifikats (sofern verwendet).</p> <p>Die standardsetzende Organi- sation legt Leitlinien fest, die vorschreiben, dass der Gel- tungsbereich und die Gültig- keitsdauer auf den Zertifikaten oder Lizenzen anzugeben sind.</p>	der standardsetzenden Or- ganisation zur Verfügung gestellt werden.			
700176 C.1.09	Liste zertifi- zierter oder geprüfter Unterneh- men / Pro- dukte	Führt die standardsetzende Organisation eine öffentlich zugängliche Liste der zertifi- zierten oder geprüften Un- ternehmen oder eine Liste der geprüften Produkte/Pro- duktgruppen oder eine Liste der Mitglieder (im Falle von mitgliedschaftsbasierten Ini- tiativen) oder verlangt dies von Prüfstellen?	<p>Es wird eine öffentlich zugäng- liche Liste zur Verfügung ge- stellt (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Lis- ten), die mindestens Folgendes enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Name des Unternehmens o- der Produkt/e</li> <li>- Standard, nach der es zertifi- ziert/geprüft wurde.</li> <li>- Zertifizierungsstatus und Ab- laufdatum (falls verwendet).</li> </ul>	<p>Die Informationen können öffentlich zugänglich sein oder auf Anfrage zur Verfü- gung gestellt werden.</p> <p>Im Falle von veröffentliche- ten Listen müssen die In- formationen bei Änderun- gen unverzüglich aktuali- siert werden.</p>	SO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1	Ja, inkl. Um- fang Ja Nein	2 1 0
740209 C.1.10	Akkredi- tierte/ zuge- lassene Prüfstellen	Führt die standardsetzende Organisation eine aktuelle und öffentlich zugängliche Liste aller akkreditierten/zuge- lassenen/suspendierten Konformitätsbewertungsstel- len?	Ein System zur Auflistung aller von der standardsetzenden Or- ganisation akzeptierten oder von den jeweiligen Aufsichts- stelle akkreditierten Prüfstellen ist verfügbar, aktuell und voll- ständig.	Diese Liste kann auch auf der Webseite der zugelas- senen Aufsichtsstelle ver- fügbar sein.	ISEAL Assurance Code 6.3.1, ISO 17065 7.8, ISO 17021 8.1.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700163 C.1.11	Regelmäßige Überprüfung des Konformitätskontrollsystems	Überprüft die standardsetzende Organisation regelmäßig die Wirksamkeit des Konformitätskontrollsystems?	Die standardsetzende Organisation verfügt über interne Managementsystem, das eine regelmäßige Überprüfung der Umsetzung des Konformitätskontrollsystems vorsieht. Dazu gehört auch eine Definition, welche Daten die standardsetzende Organisation für diese Überprüfung erhebt. Der Nachweis kann auch Prüfberichte über das Konformitätskontrollsystem umfassen.	Um die Leistung des Konformitätskontrollsystems zu bewerten, die Risikoklassifizierung zu aktualisieren und Verbesserungen vorzunehmen, könnte die standardsetzende Organisation beispielsweise folgende Ressourcen zur Bewertung und Risikoklassifizierung heranziehen: Informationen über durchgeführte interne und externe Audits, Risikobewertungen und ergriffene Maßnahmen zur Risikominderung, Empfehlungen von Konformitätsbewertungsstellen, Beschwerdeanalysen, Beiträge von Interessengruppen, M&E-Daten, Marktanalysen und wissenschaftliche Trends.  Die standardsetzende Organisation kann diese Verantwortung an die Aufsichtsstelle auslagern, die ihre Konformitätsbewertungen durchführen.	ISO 17067 6.6; ISEAL Assurance Code 4.1.1, 4.2.1, 4.4.2, 4.5.2 und 5.4.1	Ja Nein	1 0
7000164 C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Kunden und andere betroffene Interessengruppen	Es muss ein Protokoll vorhanden sein, das sicherstellt, dass die betroffenen Interessengruppen		ISO 17067 6.6.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
	des Konformitätskontrollsystems	über Änderungen am Konformitätskontrollsystem informiert werden?	pen rechtzeitig über Änderungen am Konformitätskontrollsystem der standardsetzenden Organisation informiert werden, einschließlich der Fristen für das Inkrafttreten der Änderungen, z. B. durch Überprüfung der Meldungen nach früheren Änderungen des Konformitätskontrollsystems.		ISEAL-Assurance Code 6.3.3		
700277 C.1.13	Anforderungen zur kontinuierlichen Verbesserung	Verlangt die standardsetzende Organisation kontinuierliche Leistungsverbesserungen, um die Zertifizierung aufrechtzuerhalten?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/ der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.	Einige Systeme bieten eine "Teilzertifizierung" an, andere verwenden den traditionellen Ansatz der Meldung von Nichtkonformitäten, die innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens beobachtet werden müssen, wieder andere legen unterschiedliche Leistungsstufen fest usw. Dieses Kriterium zielt auf Strategien zur Förderung von Verbesserungen ab, die über die Korrektur von Nichtkonformitäten hinausgehen.	ISO/IEC 17021-1 9.8	Ja Nein	1 0
700006 C.1.14	Chain of Custody: Methodik der CoC-Bewertung	Verfügt die standardsetzende Organisation über eine dokumentierte Bewertungsmethode für Prüfstellen, die die CoC bewerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an die Prüfstellen und die Bewertungsverfahren von Unternehmen beschreibt, die Produkte entlang der Lieferkette handhaben oder mit ihnen handeln (z.	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein Nicht anwendbar	2 1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			B. Anforderungen/Methoden der CoC-Zertifizierung).				
900093 C.1.16	Berichter- stattung über Be- schwerden	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über die eingegangenen Be- schwerden und die zur Lö- sung des Problems getroffe- nen Maßnahmen Bericht er- statten?	Die Verpflichtung zur Vorlage von Berichten durch Prüfstellen ist in der Vereinbarung zwi- schen den Prüfstellen und standardsetzenden Organisa- tion oder im Handbuch für As- surance-/Zertifizierungsanfor- derungen festgelegt.		ISEAL-As- surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
1000059 C.1.17	Datenmana- gementsys- tem	Unterhält die standardset- zende Organisation ein In- formationsmanagementsys- tem?		Das Informationsmanage- mentsystem kann für das Risikomanagement, Ver- besserungen im Rahmen des Konformitätskontroll- systems sowie für das Mo- nitoring und Evaluierung genutzt werden.	ISEAL-As- surance Code 4.4.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
1000060 C.1.18	Gleichwer- tigkeitsan- forderungen und Aner- kennung	Hat die standardsetzende Organisation Gleichwertigkeitsanforderungen an die Ergebnisse anderer, von ihr anerkannten, Konformitätskontrollen festgelegt?	Die Anforderungen und/oder der Prozess der Anerkennung oder Teilanerkennung sind in einem Standardbetriebsverfahren, einer Bewertungsmethodik oder Zertifizierungsanforderungen festgelegt.	ISO/IEC Guide 68:2002 bietet eine Einführung in die Entwicklung, Herausgabe und Anwendung von Vereinbarungen für die Anerkennung und Akzeptanz von Ergebnissen, die von Stellen erzielt wurden, die ähnliche Konformitätsbewertungen und damit verbundene Tätigkeiten durchführen. Die Tätigkeiten, für die dieser Leitfaden gelten soll, sind solche, die mit der Durchführung von nicht regulierten Markttransaktionen verbunden sind, die sich über die Grenzen eines Landes hinaus erstrecken.  Die Informationen sollten in den Zertifizierungs- und Akkreditierungsanforderungen des Systems ersichtlich sein.	ISEAL-Assurance Code 5.3.1	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
C.2 Konformitätsprüfung							22
Konformitätsprüfungsverfahren							4
700236 OR 700013 (CoC) C.2.02	Unabhän- gigkeit der Konformi- tätsprüfung	Welche Art der Konformi- tätsprüfung aller Kunden verlangt die standardset- zende Organisation, um die Einhaltung des Standards zu überprüfen?	<p>Die standardsetzende Organi- sation verlangt in den Zertifizie- rungsanforderungen/Methoden, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Unabhängige Dritte (3rd party) oder beteiligte Interessengrup- pen (2nd party) müssen Kon- formitätsprüfungen durchführen und Entscheidungen treffen.</li> <li>-Die Drittanbieter müssen von der standardsetzenden Organi- sation zugelassen oder von ei- ner unabhängigen Aufsichts- stelle akkreditiert sein.</li> </ul> <p>Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.</p>	<p>Die Prüfung durch eine „1st party“ ist eine Selbstbewer- tung; die Prüfung durch eine „2nd party“ wird durch einen interessierten Stake- holder, z. B. einem Indust- rieverband, durchgeführt; die Prüfung durch eine „3rd party“ ist unabhängig von Kunden. Einige Systeme können verschiedene Stu- fen der Konformitätsprü- fung vorsehen (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt von einem Audit durch eine dritte Partei), daher ist die unabhängigste Stufe der entscheidende Faktor, un- abhängig davon, wann das Audit stattfindet.</p> <p>Dies gilt auch, wenn Anga- ben zum Ursprung be- stimmter Zutaten oder Pro- dukte gemacht werden (CoC ist erforderlich).</p>	ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021-1	3rd party 2nd party 1st party/ nein	2 1 0
700247 C.2.04	Konsistente Entschei- dungsfin- dung bei	Legt die standardsetzende Organisation Leitlinien für die Entscheidungsfindung fest, um sicherzustellen,	Die Prüfstellen müssen über dokumentierte Verfahren zur Feststellung der Konformität der Kunden mit dem Standard	Die standardsetzende Or- ganisation definiert diese Anforderung in den Zertifi-	ISEAL-Assur- ance Code 5.1.8;	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
	Konformitätsbewertung	dass die Prüfstellen einheitliche Verfahren zur Konformitätsbewertung von Kunden oder Laborergebnissen mit dem Standard anwenden?	festlegen.  Prüfstellen müssen jede Zertifizierungsentscheidung aufzeichnen.  Die Prüfstellen müssen über ein dokumentiertes Verfahren verfügen, um eine wirksame Überprüfung durchzuführen, bevor sie Konformitätsentscheidungen treffen.  Die Prüfstellen müssen bei ihren Konformitätsentscheidungen mindestens die folgenden Informationen berücksichtigen: den Auditbericht/die Dokumentenprüfung, sofern zutreffend, Einzelheiten zu Nicht-Konformitäten und gegebenenfalls die vom Kunden ergriffenen Korrekturen und Abhilfemaßnahmen, eine Empfehlung, ob die Konformität erreicht ist oder nicht, sowie alle Bedingungen oder Beobachtungen.	zierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISO 17065 7.6 und ISO 17021 9.5		
700175 C.2.05	Verfahren bei Nicht-Konformität	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Prüfstellen über ein Verfahren verfügen, das regelt, wie die Kunden mit Nichtkonformitäten umzugehen	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden	Die standardsetzende Organisation legt die Anforderungen fest, die die Prüfstellen erfüllen müssen. Es sind jedoch auch von den Prüfstellen entwickelte Verfahren zulässig.	ISEAL-Sicherheitskodex 5.1.10  ISO/IEC 17065 7.11ISO/IEC	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		haben, auch wenn ein Zertifikat oder eine Lizenz ausgesetzt oder widerrufen wird?	<p>Organisation und der Aufsichts-stelle.</p> <p>Das Verfahren legt fest, wie unterschiedliche Grade der Nichtkonformität (falls zutreffend) zu behandeln und zu beheben sind und welche Fristen einzuhalten sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.</p> <p>Das Verfahren legt auch die Bedingungen fest, unter denen die Zertifizierung bzw. die Lizenz ganz oder teilweise für den gesamten oder einen Teil des Zertifizierungsumfangs bzw. der Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, sowie die entsprechenden Zeitrahmen.</p> <p>Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem verschiedene Abstufungen von Nichtkonformitäten (falls zutreffend) und deren Bestimmung, die Überprüfung von Korrekturmaßnahmen, die sich aus Nichtkonformitäten ergeben, sowie die Möglichkeit von Einsprüchen bei Nichtkonformitäten festgelegt sind, um die Konsistenz</p>		<p>17021-1 9.6, 9.5.2</p> <p>GENICES Schema A2, 4.3 (2) &amp; (3)</p>		



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.				
Nachhaltigkeitsaudits							9
3986 ODER 700007 ODER 700216 C.2.01	ISO-Konfor- mität für Zertifizie- rung/Verifi- zierung	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein dokumentiertes Aufsichts- konzept, das von den Prüf- stellen verlangt, dass sie ak- kreditiert sind oder die An- forderungen der ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021, ISO/IEC 17020, ISO/IEC 17025 (für Laboratorien) er- füllen oder alternativ rele- vante Anforderungen des ISEAL Assurance Code er- füllen?	<p>Akkreditierung: Wenn das Sys- tem eine Akkreditierung als Überwachungsmechanismus vorsieht, muss die standardset- zende Organisation sicherstel- len, dass die Akkreditierungs- stellen die ISO/IEC 17011 er- füllen und Mitglied der IAF oder ILAC (für Laboratorien) sind.</p> <p>Für die Einhaltung von ISEAL: Konformitätsbewertungsstellen müssen entweder ein kodex- konformes Mitglied von ISEAL sein oder auf andere Weise in der Lage sein, den Nachweis der vollständigen Kodexkonfor- mität zu erbringen.</p> <p>Stellvertretende Akkreditierung: Wenn die standardsetzende Organisation die ISO-Akkredi- tierung von Konformitätsbewer- tungsstellen akzeptiert, muss sie verlangen, dass die Konfor- mitätsbewertungsstelle interne Audits in Bezug auf den sys- temspezifischen Geltungsbe-</p>	<p>Nur anwendbar, wenn das System Audits oder Labor- tests vorschreibt oder wenn Angaben zum Ur- sprung von bestimmten Zu- taten oder Produkten ge- macht werden (CoC ist er- forderlich).</p> <p>Alternativ ist die Einhaltung des ISEAL Assurance Code durch die standard- setzende Organisation gleichwertig, da dieser eine Aufsicht über die Kompe- tenz, Konsistenz und Un- parteilichkeit der As- surance-Anbieter verlangt.</p> <p>Neben der ISO/IEC 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaborato- rien) sind auch die ISO 15189 (Medizinische Labo- ratorien - Besondere Anfor- derungen an Qualität und Kompetenz), die OECD- Grundsätze der GLP (Gute</p>		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			<p>reich durchführen und die Ergebnisse und etwaige Abhilfemaßnahmen mit der standardsetzenden Organisation teilen.</p> <p>Anforderung: Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem dokumentierten Verfahren für Konformitätsbewertung, Aufsicht, Akkreditierung oder Zertifizierung oder einem gleichwertigen normativen Dokument oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Prüfstelle oder in einem separaten Handbuch.</p>	Laborpraxis) oder gleichwertige nationale Normen anerkannt.			
700240 C.2.03	Prüfungsfrequenz	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Kunden regelmäßig und regelmäßig geprüft werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	<p>Diese Frage bezieht sich auf externe Audits. In einem vollständigen Auditverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden, das bewertet werden soll, überprüft.</p> <p>Dazu gehören in der Regel Re-Zertifizierungsaudits, aber nicht unbedingt Überwachungsaudits, falls diese weniger streng sind. In der Bewertung ist die geringst-</p>	ISO 17067 5.3.8 ISO 17065 7.9.3/4 ISEAL Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				mögliche Häufigkeit anzugeben, d. h. wenn ein Intervall für bestimmte Kunden übersprungen werden kann, z. B. auf der Grundlage einer Risikobewertung, ist die Häufigkeit zu verringern (siehe auch das Kriterium der risikobasierten Auditfrequenz).			
700241 C.2.06	Risikobasierte Prüfungsfrequenz	Beruht die Häufigkeit oder Intensität eines Audits auf einer Risikobewertung des Kunden?	Dokumentiertes Risikomanagementprotokoll in den Zertifizierungs-/Prüfungs-/Aufsichts-/Ak-kreditierungsanforderungen, aus dem hervorgeht, wie die standardsetzende Organisation das Risiko von Kunden oder Zertifizierungsdienstleistern bewertet und wie es die Häufigkeit oder Intensität von Audits oder Bewertungen auf der Grundlage dieser Risikobewertung anpasst.  Die standardsetzende Organisation muss verlangen, dass dieses Protokoll von den Prüfstellen verwendet wird.	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Dieses Kriterium gilt nicht für CoC-Audits.  Risikobasierte Audits machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter und potenziell weniger kostspielig.	ISEAL-Assurance Code 6.2.2 ISO 17021-1 9.1.4.2 ISO/IEC 17011 7.4.6	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700243 OR 700017 (CoC) C.2.07	Audit-Aktivitäten	Legt die standardsetzende Organisation die erforderliche Intensität für jede Art von Audit und die Tätigkeiten	Anleitung für Prüfstellen zu den Arten von Aktivitäten, die in einer vollständigen Prüfung enthalten sein müssen.	Gilt nur, wenn das System Audits erfordert. Gilt auch für Chain-of-Custody-Systeme.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		ten fest, die von den Prüf- stellen für jeden Standard durchgeführt werden müs- sen?	Aktivitäten können sein: Doku- mentenprüfung (nur außerhalb des Standorts) / Dokumenten- prüfung vor Ort / Vor-Ort-Besuch (einschließlich Bürobesuch und Dokumentenprüfung) / Interviews mit Kunden außerhalb des Standorts / Fernerkundung / Einbeziehung von Interessengruppen.	Die Intensität bezieht sich darauf, wie lange ein Audit dauern sollte, wie viele Be- fragungen stattfinden soll- ten, wie viele Standorte un- tersucht werden sollten, wie viele Proben genom- men werden sollten, wie viele Punkte für jede Art von Audit überprüft werden müssen.  Ein Vor-Ort-Besuch kann jede Aktivität umfassen, bei der die Umsetzung von Praktiken im Gegensatz zur Existenz von Verfahren bewertet wird.			
700249 C.2.08	Unangekün- digte Audits	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisa- tion, dass die Konformitäts- bewertungsstellen unange- kündigte Audits durchfüh- ren?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anfor- derung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden, im Ver- trag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Erforderlich Erlaubt Nicht zuläs- sig Nicht an- wendbar	2 1 0 -
700837 UND 700194 C.2.09	Beteiligung von Interes- sengruppen an der Prü- fung	Sind die Prüfer:innen ver- pflichtet, während des Au- dits- und Aufsichtsprüfpro- zesses den Beitrag externer Interessengruppen einzuho- len?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anfor- derung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden, im Ver- trag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Diese Frage gilt nicht für CoC-Au- dits.	ISEAL-As- surance Code 6.3.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Es sollte ausdrücklich da- rauf hingewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation von den Prüf- stellen verlangt, dass sie während des Prüfprozes- ses proaktiv Beiträge von externen Interessengrup- pen einholen und darlegen, wie sie die Kommentare berücksichtigt haben.			
700246 C.2.10	Format des Audit-/Prüf- berichts	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel- len, dass sie ein einheitli- ches Berichtsformat verwen- den?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.  Die standardsetzende Organi- sation sollte über einen Leitfa- den verfügen, der die Formate für Auditberichte und die Be- richterstattung festlegt, um die Konsistenz zwischen den Si- cherheitsanbietern zu unter- stützen. Alternativ zu einem Leitfaden für die Formate der Auditberichte können auch obli- gatorische Vorlagen bereitge- stellt werden, wobei jedoch weiterhin ein Leitfaden für die	Nur anwendbar, wenn das das System Audits vor- sieht.  Der Bericht sollte einen Ab- schnitt enthalten, in dem die Entscheidungen der Auditoren oder Bewerter zur Feststellung der Kon- formität mit den Anforde- rungen und zur Auswahl der während des Audits entnommenen Proben er- läutert werden.	ISEAL Assur- ance Code 5.1.2ISO/IEC 17021-1 9.4.8ISO/IEC 17065 7.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Berichterstattung verfügbar sein sollte.				
700248 C.2.11	Unabhän- gigkeit bei der Ent- scheidungs- findung	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass Prüfstellen und Aufsichts- stellen kompetentes und un- parteiisches Personal (ne- ben Prüfer:innen / Audi- tor:innen /Teams) einsetzen, um Entscheidungen über die Einhaltung der Vorschriften zu treffen?	<p>Die Personen oder Gremien, die Konformitätsentscheidun- gen treffen, müssen sich von denen unterscheiden, die die Konformitätsbewertungen durchgeführt haben, und müs- sen über eine angemessene Kompetenz verfügen.</p> <p>Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.</p>	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISO 17065 7.6.2, ISO 17021 9.5.1.1, ISEAL 5.6.4	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
Gruppenzertifizierung							5





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
10356_T1 7 C.2.13	Gruppenin- ternes Ma- nagement- system	Muss die Gruppe über ein gemeinsames Verwaltungs- system mit klaren Zustän- digkeiten für die Umsetzung des Systems verfügen?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700258 C.2.14	Gruppenin- terne Über- prüfung	Verfügt die standardset- zende Organisation über ei- nen Mechanismus, der vor- schreibt und begründet, wie alle Standorte innerhalb ei- ner Gruppenzertifizierung im Laufe der Zeit auditiert wer- den?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.  Dies sollte die Anforderung an den/die Gruppenmana- ger oder die Auditor:innen (oder Prüfer:innen) bein- halten, alle Gruppenstand- orte mindestens einmal während der Gültigkeits- dauer des Zertifikats zu be- suchen.	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700257 C.2.15	Externer Stichproben- umfang der Gruppe	Gibt es eine Formel für den Stichprobenumfang und ein Stichprobenverfahren, um die Anzahl der Gruppenmit- glieder zu bestimmen, die extern überprüft wird, und wie die Stichprobe ausge- wählt wird?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen dem der standardset- zenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja Ja, basierend auf Risikobe- wertung Nein Nicht an- wendbar	2 1  0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			separaten Akkreditierungs- handbuch.				
700260 C.2.16	Nicht-kon- forme Grup- penmitglie- der	Sind in den Anforderungen an die Gruppenzertifizie- rung/-prüfung die Bedingun- gen festgelegt, unter denen ein Gruppenmitglied sus- pendiert oder aus einer Gruppe ausgeschlossen werden kann?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifizi- ierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
<b>Produktkettenzertifizierung (Chain of Custody)</b>							<b>1</b>
800034 C.2.20	Chain of Custody: Physische Handha- bung	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch handhaben, sich einem CoC-Audit unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandelsverkauf als zertifiziertes oder gekenn- zeichnetes Produkt be- stimmt sein kann?	Dies muss in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforde- rungen erfolgen.  Ggf. Überprüfung des Zertifi- katsumfang, falls online verfüg- bar.	Nur anwendbar, wenn CoC erforderlich ist.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
<b>Laboruntersuchungen</b>							<b>3</b>
700213 C.2.21	Laborprü- fung: Infor- mationen über Test- methoden	Wird in der dokumentierten Bewertungsmethodik auf Testmethoden verwiesen o- der sind diese enthalten?	Die erforderlichen Prüfverfah- ren müssen in dem Standard- dokument oder in anderen ent- sprechenden Dokumenten ge- nannt oder angegeben werden.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.13 (2) ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
3901 C.2.23	Laborunter- suchung: Kontrollla- boruntersu- chungen von Produk- ten	Gibt es Vorgaben für Stich- proben bei der Konformitäts- überwachung?	-Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Re- geln für die Entnahme von Stichproben und die Untersu- chung der (End-)Produkte ent- hält. ODER -Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Re- geln für die stichprobenartige Entnahme und Untersuchung von vor Ort entnommenen Pro- ben, z. B. Boden- oder Abwas- serproben, enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700220 C.2.24	Laborprü- fungen: Nicht-kon- forme Pro- dukte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nicht-kon- formen Produkten, die von einem Kunden/Lizenzneh- mer hergestellt wurden?	Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der ein festgelegtes Verfahren für den Umgang mit Nichtkonformität enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
<b>C.3 - Kompetenzen der Prüfer:innen</b>							<b>7</b>
700221 UND 700230 C.3.01	Personal- kompeten- zen	Legt die standardsetzende Organisation die Qualifikati- onen, Kompetenzen, die er- forderliche Mindesterfahrung in der Branche und die Schulungsanforderungen für die Prüfer:innen für Konfor- mitäts- / Aufsichtskontrollen fest?	Die standardsetzende Organi- sation hat Qualifikations- und Kompetenzkriterien für Prü- fer:innen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen festge- legt oder verlangt, dass Konfor- mitätsbewertungs- oder Auf- sichtsstellen über diese verfü- gen.	Damit soll sichergestellt werden, dass die Prüfer:in- nen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen mit dem Standard vertraut sind, und zwar sowohl durch Ersts Schulung als auch durch fortlaufende	ISO/IEC 17021-1 7.1. und 7.2; ISO17065 6.1.2.1 und ISO 17021 7.1.2 und 7.1.4; ISO 17067	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			<p>Die Qualifikations- und Kompetenzkriterien legen die Mindestanforderungen an die Ausbildung der Prüfer:innen / Auditor:innen für Konformitäts- und Aufsichtskontrollen und die Auditerfahrung in dem vom Standard abgedeckten Sektor fest.</p> <p>Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem das Schulungssystem und der Inhalt festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Begutachtern für die Qualitätssicherung/Aufsicht zu unterstützen.</p> <p>Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderungen in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.</p>	Schulungen zur Auslegung des Standards.	6.5.1; ISEAL Assurance Code 5.5.1, 5.5.2		
700231 C.3.03	Schulung der Prüfkompetenzen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Auditor:innen der Konformitätsbewertungsstellen eine Auditorenschulung zu	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle,	<p>Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.</p> <p>Es sollte bewertet werden, ob die Auditor:innen in Bezug auf produktspezifische,</p>	ISEAL-Assurance Code 5.5.1, 5.5.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		einem für das System relevanten Standard, die auf der ISO 19011 oder einer gleichwertigen Norm basiert, erfolgreich absolvieren?	in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	branchenspezifische und länderspezifische soziale und ökologische Risiken geschult werden. Es sollte auch bewertet werden, ob sie darin geschult wurden, die wichtigsten sozialen Risiken zu erkennen, wie z. B. mangelnde Vereinigungsfreiheit oder geschlechtsspezifische Risiken wie geschlechtsspezifische Gewalt.			
700224 C.3.05	Regelmäßige Bewertung der Prüfer:innen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Anbieter von Prüfungs- und Aufsichtsleistungen ein Programm zur Überwachung und Sicherstellung der kontinuierlichen Kompetenz und guten Leistung der Prüfer:innen und Auditor:innen durchführen?	<p>Die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle verfügt über ein Programm zur Überwachung der Kompetenz und Leistung der Prüfer:innen / Auditor:innen.</p> <p>Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle von oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.</p>	Prüfer:innen und Auditor:innen sollten mindestens alle 3 Jahre bewertet werden. Beispiele für Bewertungsmethoden zur Überprüfung von Kompetenz und Leistung sind: Überprüfung von Aufzeichnungen, Feedback, Interviews, Beobachtungen, Prüfungen.	ISEAL-Assurance Code 5.5.4	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700226 C.3.06	Prüfer:in- nen-Kalibrie- rung	Führt die standardsetzende Organisation Kalibrierungsmaßnahmen durch oder verlangt sie von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie sicherstellen, dass die der Prüfer:innen / Auditor:innen aufeinander abgestimmt sind?	Ein Kalibrierungsprogramm sollte Folgendes beinhalten:  - Überwachung und Vergleich der Leistung der Prüfer:innen / Auditor:innen - Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten - Kalibrierungsformate	Die Kalibrierung bezieht sich auf die Aktivitäten, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Prüfer:innen / Auditor:innen das gleiche Verständnis der Anforderungen eines Programms haben.  Überwachung und Vergleich der Leistung von Prüfer:innen / Auditor:innen: Dies dient dazu, zu verstehen, wo und wann eine Kalibrierung erforderlich ist, und sollte auf verschiedenen Arten von Informationsquellen beruhen, wie z. B. Beurteilungsberichte, Witness-Audits, Rückmeldungen von Kunden, Überprüfung eingegangener Beschwerden und Einsprüche.  Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten: Dieser sollte Kalibrierungsaktivitäten zu vordefinierten Anlässen beinhalten, z. B. wenn sich die Anforderungen des Standards ändern oder wenn sich die Prozesse des Zertifizierungsanbieters ändern, wenn die Ergebnisse des Monitorings	ISEAL Assurance Code 5.5.3	Jährlich Ad Hoc Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				<p>verarbeitet wurden. Es sollte auch regelmäßige Besprechungen mit Prüfer:innen / Auditor:innen und Ad-hoc-Kalibrierungsmaßnahmen nach Bedarf umfassen.</p> <p>Kalibrierungsformate: Dies sollte verschiedene Arten von Kalibrierungsaktivitäten umfassen, z. B. Vorlesungen im Klassenzimmer / Webinare, runde Tische mit Auditoren, Fallstudien und Übungen, Tests.</p>			
700225 C.3.07	Suspension von Perso- nal	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen über einen Verhaltenskodex oder ein gleichwertiges Instrument sowie über unterstützende Verfahren verfügt, um das Verhalten und die Handlungen der Mitarbeitenden der Konformitätsbewertungsstelle zu lenken und gegen Fehlverhalten vorzugehen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.			Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
2672 C.3.08	Unparteilich- keit der Prü- fer:innen und Gutach- ter:innen	Bewertet die standardset- zende Organisation potenzi- elle Risiken für die Unpartei- lichkeit der Prüfer:innen und verlangt sie, wo dies ge- rechtfertigt ist, von den Kon- formitätsbewertungsstellen und Aufsichtsgremien, Prak- tiken zur Minderung dieser Risiken anzuwenden?	Die standardsetzende Organi- sation nimmt die Risiken der Unparteilichkeit von Prüfer:in- nen und Gutachter:innen in sei- nen Risikomanagementplan/- register auf. In den Zertifizie- rungsanforderungen, den Auf- sichtshandbüchern oder ande- ren normativen Dokumenten ist eine Anforderung an die Kon- formitätsbewertungs- / Auf- sichtsstelle festgelegt.	Zu den Praktiken, die die Risiken für die Unpartei- lichkeit mindern können, gehören die Rotation der Prüfer:innen und anderer technischer Expert:innen bei den Bewertungen, die Rotation der Prüfstelle, ge- legentlich ein zweiter Blick ein:e zweite:r Prüfer:in wird hinzugezogen - und Zeu- genprüfungen/Inspektionen nach x Zeiträumen.	ISEAL Assur- ance Code 5.6.2, ISO/IEC 17065 4.2.3, ISO/IEC 17021-1 5.2.3, ISO/IEC 17011 4.4.6, 4.4.7	Ja Nein	1 0
<b>C.4 - Akkreditierung / Aufsicht</b>							<b>13</b>
699994 ODER 10540 C.4.01	Aufsichts- mechanis- mus	Erfordert das System einen Aufsichtsmechanismus und ist dieser dokumentiert?	Die standardsetzende Organi- sation dokumentiert diese An- forderung in einem Vertrag/ei- ner Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisa- tion und Aufsichtsstelle, in ei- nem separaten Akkreditie- rungshandbuch oder beispiels- weise in den Zertifizierungsan- forderungen/-methoden.  Die standardsetzende Organi- sation muss mindestens eine Leistungsüberprüfung der Kon- formitätsbewertungsstellen und Prüfer:innen bei der Durchfüh- rung der Konformitätsbewer- tungen vorsehen.	Die Leistungsüberprüfung von Konformitätsbewer- tungsstellen und Prüfer:in- nen kann aus der Ferne o- der persönlich erfolgen und umfasst auch die Überprü- fung von Auditberichten und der Entscheidungsfin- dung.  Die beste Praxis besteht darin, sicherzustellen, dass eine unabhängige Bewer- tung und Entscheidungsfin- dung erfolgt. Dies kann be- deuten, dass eine unab- hängige Akkreditierung er- folgt oder dass die Aufsicht	SO/IEC 17011 ISEAL Assurance Code 5.4.1	Ja Nein	1 0





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Die standardsetzende Organisation erfüllt diese Anforderung auch, wenn sie eine unabhängige Aufsicht verlangt, die der ISO 17011 entspricht.	von einer Organisation durchgeführt wird, die nicht mit der Konformitätsbewertungsstelle und der standardsetzenden Organisation identisch ist.			
700183 C.4.03	Unabhängigkeit der Aufsichts- stelle	Wird die Aufsicht von einer dritten Partei durchgeführt, die von der standardsetzenden Organisation und den Konformitätsbewertungsstellen unabhängig ist?	Wird die Aufsicht von einer Aufsichtsstelle durchgeführt, müssen die Aufsichtsstelle und die Konformitätsbewertungsstelle rechtlich voneinander getrennt sein.		ISEAL Assurance Code 5.4.2	Ja Nein	1 0
700193 C.4.04	Intensität der Aufsichtsaktivitäten	Legt die standardsetzende Organisation die Art und Intensität der Aufsichtstätigkeiten über die Konformitätsbewertungsstellen fest?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden.	Die Intensität bezieht sich z. B. auf die Art der durchzuführenden Aufsichtstätigkeiten, die Dauer einer Aufsichtskontrolle, die Anzahl der Befragungen, die Anzahl der zu untersuchenden Standorte, die Anzahl der Probenahmen und die Anzahl der zu prüfenden Aspekte für jede Art von Tätigkeit.  Die standardsetzende Organisation kann die Verantwortung für die Festlegung der Einzelheiten der Intensität an die Aufsichtsstelle übertragen.	ISO 17011, 2017, 7.4.4-7.4.7, ISO 17067 6.5.1 ISEAL Assurance Code 5.4.1	Alle 1-3 Jahre; alle 4 Jahre oder mehr; Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700835 C.4.05	Risikoba- sierte Auf- sichtsinten- sität	Berücksichtigt die Intensität der Aufsichtstätigkeiten die Risikofaktoren, die mit der Konformitätsbewertungsstelle und ihrem Personal verbunden sind?	Es muss ein dokumentiertes Verfahren geben, wie eine Risikobewertung durchgeführt werden muss und wie es den festgestellten Bewertungsbedarf entsprechend zuweist.	Eine risikobasierte Akkreditierung oder Aufsichtsbeurteilung macht den gesamten Akkreditierungs- bzw. Aufsichtsprozess effizienter und weniger kostspielig.  Die Berücksichtigung von Risiken kann auch dazu beitragen, die Aufsichtstätigkeiten auf Themen zu konzentrieren, die Aufmerksamkeit erfordern.	ISEAL As- surance Code 6.2.2	Ja Nein	1 0
700184 C.4.06	Bewer- bungsbe- schränkungen für Kon- formitätsbe- wertungs- stellen	Legt die standardsetzende Organisation das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für Konformitätsbewertungsstellen klar fest?	Der Antrags- und Auswahlprozess ist der standardsetzenden Organisation in Verträgen/Vereinbarungen, in referenzierten Richtlinien oder Zertifizierungsanforderungen/-methoden ausreichend definiert, um zu gewährleisten, dass die Auswahl der Konformitätsbewertungsstellen nur unter Bezugnahme auf den Umfang erfolgt (oder auf Probleme im Zusammenhang mit offenen finanziellen Zahlungen oder unvollständigen Antragsvorlagen).  Der Antragsprozess/die Antragsformulare der Konformitätsbewertungsstelle sollten online sein und überprüft werden können.	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass alle Konformitätsbewertungsstellen, die die Anforderungen des Systems erfüllen, unabhängig von ihrem Sitz, ihrer Größe und der Anzahl der bereits im Rahmen des Systems tätigen Konformitätsbewertungsstellen die Möglichkeit haben, sich für eine Tätigkeit im Rahmen des Systems zu bewerben.	ISO 17011, 2017, 4.4.10; ISEAL As- surance Code 6.2.1.	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Wenn die standardsetzende Organisation die Teilnahme von Konformitätsbewertungsstellen an dem Programm einschränkt, sind die Gründe dafür zu erläutern und zu begründen.				
700182 C.4.07	Proxy-Akkreditierung/Aufsicht	Bewertet die standardsetzende Organisation die systemspezifische Kompetenz bei der Zulassung von Konformitätsbewertungsstellen, die nach anderen einschlägigen Standards akkreditiert sind (Proxy-Akkreditierung)?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und einer Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	<p>Die stellvertretende Akkreditierung ist eine Art der Aufsicht durch ein System, bei der die Anerkennung des Aufsichtsmechanismus eines anderen Systems als ausreichend für den Nachweis der Zuverlässigkeit angesehen wird.</p> <p>Die Antwortoption "Ja" bedeutet, dass die Systeme nur dann Konformitätsbewertungsstellen akzeptieren, die für ähnliche oder allgemeine Bereiche akkreditiert sind, wenn sie zuvor ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie über die erforderliche Kompetenz für die Durchführung der Konformitätsbewertung in Bezug auf der Standard(en) des Systems verfügen.</p>	ISEAL-Assurance Code 5.4.6	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700186 C.4.08	Be- schwerde- und Ein- spruchsver- fahren der Aufsichts- stelle	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte und zugängli- che Beschwerde- und Ein- spruchsmechanismen oder verlangt es von den Auf- sichtsstellen solche?	Die Verfahren zur Lösung von Beschwerden definieren: klare Schritte, Fristen und Zuständig- keiten zur Lösung der Be- schwerde, in welcher Form und bei wem eine Beschwerde ein- gereicht werden muss.		ISEAL-As- surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
700187 C.4.09	Abhilfemaß- nahmen der Aufsichts- stelle	Legt die standardsetzende Organisation fest oder ver- langt sie von der Aufsichts- stelle, dass sie festlegt, wie die Konformitätsbewertungs- stellen mit den durch die Aufsicht festgestellten Nicht- konformitäten umgehen müssen?	Die Aufsichtsstelle verfügt über einen Leitfaden und einen Zeit- plan, in dem festgelegt ist, wie die verschiedenen Abstufungen der Nichtkonformität behandelt und behoben werden sollen. In den Anforderungen oder Leitli- nien sind auch die Bedingun- gen festgelegt, unter denen die Akkreditierung für den gesam- ten oder einen Teil des Akkre- ditierungsbereichs ausgesetzt oder entzogen werden kann.  Die standardsetzende Organi- sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein- barung zwischen der standard- setzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs- handbuch oder z. B. in den Zertifizierungsanforderun- gen/Methoden fest.		ISEAL-Assur- ance Code 5.4.4; ISO 17011, 2017, 7.6.8 und 7.6.9	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
709038 C.4.10	Verfügbar- keit von Auf- sichtsberich- ten	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass Zusammenfassungen von Aufsichtsberichten (ohne persönliche und wirtschaft- lich sensible Informationen) öffentlich zugänglich ge- macht werden?	Die standardsetzende Organi- sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein- barung zwischen der standard- setzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs- handbuch oder z. B. in Zertifi- zierungsanforderungen/Metho- den fest	Bei Systemen, bei denen die Bewertungsberichte nicht öffentlich online ver- fügbar sind, fordern Sie die zusammenfassenden Be- richte bei der Aufsichts- stelle an, um die Verfüg- barkeit zu überprüfen.	ISEAL-As- surance Code 6.3.1	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700189 C.4.11	Vor-Ort-Bewertung der Aufsicht	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Vor-Ort-Prüfung der Konformitätsbewertungs- stelle in den Aufsichtszyklus einbezogen werden?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung im Vertrag/der Vereinba- rung zwischen der standardset- zenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem sepa- raten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zer- tifizierungsanforderungen/Metho- den.	Dies bezieht sich auf die Vor-Ort-Bewertung des Hauptsitzes und der Zweig- stellen einer Konformitäts- bewertungsstelle entspre- chend ihrem Umfang.	ISO 17011, 2017, 7.6.2	Ja Nein	1 0
700191 C.4.12	Zeugenaudit bei Auf- sichtsprü- fungen	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Aufsichtsstelle auch Überprüfungen der Leistung der Konformitätsbewer- tungsstelle vor Ort umfasst?	Die standardsetzende Organi- sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein- barung zwischen der standard- setzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs- handbuch oder z. B. in Zertifi- zierungsanforderungen/Metho- den fest.	Nur anwendbar, wenn das System Audits erfordert (z. B. ISO Typ I Labels).	ISEAL-As- surance Code 5.5.4	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
<b>D - Claims und Rückverfolgbarkeit</b> Claims- und Kennzeichnungsrichtlinien							<b>12</b>
<b>D.1 – Rückverfolgbarkeit</b>							<b>6</b>
700030 D.1.01	Chain of Custody Standard/ Rückverfolg- barkeitsan- forderungen	Verfügt die standardset- zende Organisation über ei- nen dokumentierten Chain- of-Custody-Standard oder andere Rückverfolgbarkeits- anforderungen, die für die gesamte Lieferkette gelten?	Eine der folgenden Möglichkei- ten:  - Ein CoC-Standarddokument, das eine Beschreibung des CoC-Ansatzes und des Gel- tungsbereichs enthält. ODER - Eine Beschreibung anderer Maßnahmen, die sicherstellen, dass bestimmte Informationen über Inhaltsstoffe/Produkte die Lieferkette durchlaufen, z.B. Datenblätter von Chemikalien oder Zertifikate von verwend- eten Rohstoffen.		UN Global Compact, BSR (2014). Ein Leitfaden zur Rückver- folgbarkeit	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein Nicht an- wendbar	2 1  0 -
700036 D.1.03	Vermi- schung von Inputs	Gibt es CoC-Anforderungen für nicht-zertifiziertes Mate- rial, falls die Vermischung von zertifizierten mit nicht- zertifizierten Inputs erlaubt ist?	Eine Beschreibung, wie die Herkunft von nicht zertifiziertem Material zurückverfolgt wird.	Liegt kein Nachweis für eine schriftliche Erläute- rung vor, so ist dies ein "Nein".  „Nicht anwendbar“, wenn: - eine Erklärung, die be- sagt, dass die Vermi- schung von zertifizierten mit nicht zertifizierten Zuta- ten nicht erlaubt ist.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				- Es sich um ein Produktla- bel (ISO Typ I Label, z.B. Blauer Engel) handelt.			
700037 D.1.04	Aufzeich- nungen zur Rückverfolg- barkeit	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel- len, dass sie überprüfen, ob alle Unternehmen innerhalb der Produktkette genaue und zugängliche Aufzeich- nungen führen, anhand der- rer jedes zertifizierte Produkt oder jede Charge von Pro- dukten von der Verkaufs- stelle bis zum Käufer zu- rückverfolgt werden kann?	Eine Erklärung, in der verlangt wird, dass die Konformitätsbe- wertungsstellen überprüfen, ob alle Lieferanten eine Dokumen- tation der Einkäufe (einschließ- lich Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Ein- kaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Ver- käufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Pro- dukttyp, Zertifikatscode) führen. Dies könnte auch durch eine Anforderung in dem CoC-Stan- dards abgedeckt werden.	Nur anwendbar, wenn An- gaben zum Ursprung be- stimmter Zutaten oder Pro- dukte gemacht werden (CoC ist erforderlich).  Diese Informationen sind normalerweise in den CoC- Standards zu finden. Falls verfügbar, können obligato- rische Muster-Checklisten zur Überprüfung der Anfor- derungen verwendet wer- den.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700044 D.1.05	Nachweis- führung	Sind Unternehmen verpflich- tet, CoC-Aufzeichnungen mindestens für die Gültig- keitsdauer des Zertifikats aufzubewahren?	Eine Erklärung, die die Liefe- ranten dazu verpflichtet, die Dokumentation der CoC-Auf- zeichnungen (Dokumentation der Einkäufe inkl. Name und Adresse des Lieferanten, Da- tum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (inkl. Name und Adresse des Käufers, Da- tum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) mindestens für die Gültigkeits- dauer der Zertifizierung aufzu- bewahren.	Nur anwendbar, wenn An- gaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).  Damit die erforderlichen Unterlagen für eventuelle Kontrollen und Konformi- tätsbewertungstätigkeiten zur Verfügung stehen, soll- ten sie mindestens für die Dauer der Zertifizierung vorhanden sein.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700045 D.1.06	Rückverfolg- barkeitssys- tem	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein Rückverfolgbarkeitssystem, das die Überprüfung des Produktflusses zwischen den Lieferkettenstufen er- möglicht?	Beschreibung des Systems, das zur Sammlung und Ana- lyse von Daten von Lieferanten verwendet wird, um verschie- dene zertifizierte Inputs über verschiedene Einheiten der Lieferkette zurückzuverfolgen.	Nur anwendbar, wenn An- gaben zum Ursprung be- stimmter Zutaten oder Pro- dukte gemacht werden.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
<b>D.2 - Claims und Produktkennzeichnung</b>							<b>6</b>
700077 UND 700080 D.2.01	Claims- und Kennzeich- nungsrichtli- nien	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte Anforderungen für die Verwendung von Symbolen, Logos und/oder Claims im Zusammenhang mit dem Standard und macht diese öffentlich zu- gänglich?	-Ein Dokument, das die Vorga- ben für die Beantragung und Verwendung von Claims und Logos beschreibt. -Eine klare Angabe, worauf sich der Claim/das Etikett be- zieht, z. B. auf das gesamte Produkt, einen Produktbe- standteil, die Verpackung, eine Dienstleistung, die Verwen- dung zu Werbezwecken usw.	Die Kennzeichnungsvor- schriften stellen sicher, dass alle zugelassenen Claims oder Logos zutref- fend und wahrheitsgetreu sind, nachgewiesen wer- den können und korrekt auf dem Produkt, der Verpa- ckung usw. angegeben sind.	ISO/IEC 17021-1, 8.4.1; ISEAL Claims Guide 2.5.1, 2.1.3; ISO/TS 17033 5.1.5ISO/IEC 17030 4.2	Ja Nein	1 0
700064 D.2.03	Relevante Claims	Sind in den Kennzeich- nungsrichtlinien die Arten von Claims festgelegt, die für verschiedene Arten von CoC-Modellen geltend ge- macht werden können, wenn die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell zulässt?	Ein Überblick über die Unter- schiede in den Claims, je nach Art der verwendeten CoC. Diese Angaben müssen die Art des CoC genau widerspiegeln. Zum Beispiel:  - Angaben zur Herkunft können nur unter Wahrung der Identität gemacht werden.	"Nicht anwendbar", wenn:  - Produktetikett - Nur Verwendung eines CoC-Modells	ISEAL Claims Guide 1.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angaben zu 100 % zertifiziertem Material erfordern eine vollständige Segregation.</li> <li>- Wenn Massenbilanz oder kontrollierte Mischung verwendet wird, müssen die Angaben zeigen, dass die Vermischung erlaubt ist.</li> <li>- Wenn Zertifikathandel (Book &amp; Claim) erlaubt ist, ist "unterstützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) eine angemessene Angabe.</li> </ul>				
700065 D.2.04	Rückverfolgungsmechanismus	Müssen Claims- und Label-Nutzer:innen eindeutige Lizenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanismen verwenden?	Ein sichtbarer Mechanismus für die Nutzer:innen von Kennzeichnungen und Claims, der es ermöglicht, das Produkt bis zu seinem Ursprung zurückzuverfolgen. Die Systeme können zwischen COC-Nummern für Angaben und Logo-Lizenznummern für die Verwendung von Etiketten unterscheiden.	Nicht anwendbar, wenn keine Angaben zum Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).	ISEAL Claims Guide 3.3, 3.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700066 D.2.05	Korrekte Verwendung der Claims	Verlangt die standardsetzende Organisation eine Überwachung der korrekten Verwendung von Claims und Kennzeichnungen auf dem Markt, einschließlich eines Beschwerdemechanismus zur Meldung von Missbrauch?	Eine der folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klar definierte Aktivitäten, die sicherstellen sollen, dass Kennzeichnungen und Claims korrekt verwendet werden.</li> </ul> ODER <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Beschwerdemechanis-</li> </ul>	Die Überwachung kann auch durch Konformitätsbewertungs- und Aufsichtsstellen durchgeführt werden.	ISO 17065 7.9.3-4, ISO 17021 8.3.5, ISO 17067 6.5.12, ISEAL Assurance Code 5.1.13	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			mus, der es den Beteiligten ermöglicht, die falsche Verwendung von Kennzeichnungen und Claims zu melden.				
700063 D.2.09	Erläuterung grafischer Etiketten	Ist das Etikett mit einer erklärenden Textaussage oder einem Link zu weiteren Informationen versehen?	<p>Eine der folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Etikett erklärt.</li> </ul> <p>ODER</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein QR-Code, ein Link oder eine andere Form von zusätzlichen Informationen, die zum Verständnis des Etiketts beitragen.</li> </ul>	Nicht anwendbar, wenn keine grafischen Etiketten verwendet werden.	ISEAL Claims Guide 2.2.3	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700068 D.2.10	Folgen der missbräuchlichen Verwendung von Claims und Kennzeichnungen	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein Verfahren, in dem spezifische Folgen bei Missbrauch von Claims festgelegt sind, und verlangen sie dies auch von ihren Konformitätsbewertungsstellen?	Erklärung/Richtlinie, die festlegt, was passiert, wenn ein Missbrauch entdeckt wird. Anforderung im Assurance-Handbuch oder in Vereinbarungen zwischen der standardsetzenden Organisation und Konformitätsbewertungsstelle.	Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims und Kennzeichnungen.		Ja Nein	1 0



## II. UMWELTFREUNDLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl 38
Chemikalien						10
Verwendung von Chemikalien						10
700402 E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe gemäß REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien für Chemikalien, die in der REACH-Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe aufgeführt sind?	<p>Bezieht sich auf Anforderungen, die die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen gemäß REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die von der ECHA veröffentlichte authentische Fassung der Kandidatenliste.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung einschränken (Basic) oder verbieten, mit Ausnahme der festgelegten Ausnahmen (Advanced).</p>	Sofort verbindlich	Basic: Verwendung einschränken	1
					Advanced: Verbot der Verwendung, außer bei bestimmten Ausnahmeregelungen	2
700358 E38	Einsatz umweltschädlicher Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	<p>Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als umweltgefährdend eingestuft sind.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an eine ökologische Risikobewertung der verwendeten Stoffe enthalten (z. B. Bewertung einer Korrelation zwischen biologischem Abbau und aquatischer Toxizität) oder die Auswahl von Stoffen für MRSL berücksichtigt H-Sätze (z. B. werden H-Sätze</p>	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verbot der Verwendung für bestimmte Anwendungen	1
					Advanced: Verbot der Verwendung für alle Anwendungen	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 38
			und Expositionssituation je nach Verwendungs- sektor und Anwendungsbereich der Chemika- lien berücksichtigt).			
700353 E33	Verwendung von Flamm- schutzmitteln	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Flamschutzmitteln?	Bezieht sich auf das Verbot von halogenierten Flamschutzmitteln und anderen problemati- schen Flamschutzmitteln wie Sb203.  Begründete und klar definierte Ausnahmen, z. B. Kunststoffteile mit einem Gewicht von 25 g oder weniger, sind zulässig.  Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von halogenierten Flamschutzmitteln verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1
740203 E115	Kriterien für den Einsatz von für die menschliche Gesundheit schädlichen Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien für H-Sätze?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als ge- sundheitsgefährdend eingestuft oder gemäß REACH als besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) identifiziert sind.  Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung für einige Anwen- dungen verbieten (Basic) oder die Verwendung zusätzlicher H-Sätze für alle Anwendungen ver- bieten (Advanced).	Sofort verbindlich	<b>Basic:</b> Verbot der Verwendung für ei- nige Anwendungen  <b>Advanced:</b> Verbot der Verwendung von H-Sätzen sowie von zusätzlichen H- Sätzen für alle An- wendungen	1  2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>38</b>
700345 E26	Liste der Chemikalien, die als unbedenklich gelten	Enthält der Standard eine Liste von Stoffen, die für die vorgesehene Verwendung unbedenklich sind?	Bezieht sich auf eine Liste von Chemikalien, die für die vorgesehene Verwendung als Ersatz für besonders besorgniserregende Stoffe wenig bedenklich sind.	Innerhalb 5 Jahre		1
800054 E122	Verwendung von Schwermetallen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Verwendung von Quecksilber, Cadmium, Blei und ChromVI?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot derjenigen Schwermetalle, die aufgrund der Richtlinie 2011/65/EU teilweise verboten sind: Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Einhaltung der RoHS-Richtlinie vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
1000048 E124	Verwendung von Weichmachern	Enthält das System Kriterien für andere Stoffe, die Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben?	Bezieht sich auf die Einschränkung der Verwendung von Weichmachern, halogenhaltigen Polymeren, allergenen Stoffen, Farbstoffen oder anderen Stoffen, die negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben können. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung problematischer Stoffe mindestens einschränken.	Innerhalb 5 Jahre		1
<b>Materialeinsatz</b>						<b>3</b>
800062 E130	Metall	Beinhaltet der Standard Kriterien für umweltverträgliche Bergbaupraktiken?	Bezieht sich auf Kriterien zur Minimierung der Umweltauswirkungen des Bergbaus, z. B. in Bezug auf die Verwendung von Chemikalien wie Zyaniden, die Stilllegung von Bergwerken, Bergbauaktivitäten in Schutzgebieten und die	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl <b>38</b>
			<p>Bewirtschaftung saurer Grubenwasser (z. B. durch Einführung einer Wasseraufbereitung).</p> <p>Der Standard kann sich auf "glaubwürdige" Bergbauzertifizierungssysteme beziehen. Es ist zu prüfen, ob das Bergbauzertifizierungssystem glaubwürdig ist.</p> <p>Wenn der Standard verlangt, dass alle Mineralien aus recycelten Quellen stammen, sollte das Kriterium mit "ja" beantwortet werden. Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard die Durchführung von Risikobewertungen vorschreiben.</p>			
800064 E132	Recyceltes Post-Consumer-Material im Produkt oder in der Verpackung	Enthält das System Kriterien zur Verwendung von recyceltem Post-Consumer-Material im Produkt oder in der Verpackung?	<p>Bezieht sich auf die Verwendung von recycelten Kartons in der Verpackung oder auf die Verwendung von recyceltem Post-Consumer-Gehalt (z. B. Kunststoff oder Metall) im Produkt.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Informationen über den Post-Consumer-Anteil in der Verpackung fordern (Basic) oder verlangen, dass der Post-Consumer-Anteil im Produkt <math>\geq 10\%</math> beträgt (Advanced).</p>	Innerhalb 5 Jahre	<p><b>Basic:</b> Informationen über den recycelten Post-Consumer-Anteil im Produkt oder in der Verpackung</p> <p><b>Advanced:</b> Recycelter Post-Consumer-Anteil im Produkt <math>\geq 10</math></p>	<p>1</p> <p>2</p>



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl <b>38</b>
<b>Energie und Klima</b>						<b>6</b>
<b>Klimaschutz</b>						<b>6</b>
2091 E18	Reduzierung des Energie- verbrauchs (Produktion- phase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energiever- brauch in der Produktions- phase?	IT, PH: Allgemeine Kriterien für Umweltmana- gementsysteme sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Nor- men wie ISO 50001 (Energiemanagementsys- teme) oder Berichtsinstrumente wie GRI (Glo- bal Reporting Initiative) beziehen. Die neun Hauptlieferanten sind die drei wichtigsten Liefe- ranten des Herstellers (nach Ausgaben) für jede der folgenden drei Arten von Komponen- ten: bei Laptops: wichtigste(s) Speicherger- ät(e), wichtigste(s) Halbleiterbauelement(e), wichtigste(s) Leiterplatte(n); bei Mobiltelefonen: Display, integrierte Schaltungen, Leiterplatte. Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu errei- chen, muss der Standard die Messung des Energieverbrauchs der neun wichtigsten Liefe- ranten vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
E117	Nutzung erneuerbarer Energien (Produktion- phase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nutzung er- neuerbarer Energien in der Produktionsphase der Hardware?	Bezieht sich auf die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, die zu zusätzlichen Umweltvor- teilen und somit zu einer Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien am gesamten Strommix des Landes/der Region führt. Um dieses Krite- rium zu erfüllen, muss der Standard eine Bilanz des Stromverbrauchs oder einen vergleichba- ren Nachweis für ausgewählte Hauptlieferanten von Hardwarekomponenten verlangen, dass	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 38
			der eingekaufte Strom zu einem zusätzlichen Umweltnutzen führt.			
2117 E118	Fluorierte Treibhaus- gasemissio- nen	Enthält Standard Anforde- rungen an die Reduzie- rung von Treibhaus- gasemissionen?	<p>Bezieht sich auf alle Produktionsaktivitäten, die darauf abzielen, die Treibhausgasemissionen zu minimieren (z. B. Umstellung auf erneuerbare Energiequellen, Optimierung des Einsatzes energieintensiver Betriebsmittel, effizienter Einsatz von Anlagen, Vermeidung von Waldzerstörung und -umwandlung, fortschrittliche Düngemittelformulierung, Bodenbindung). Dies bezieht sich auch auf fluorierte Treibhausgasemissionen, z. B. bei der Herstellung von Displays oder Chips.</p> <p>Einen Nachweis erbringen (Nummer des Kriteriums und URL), dass das System Anforderungen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen enthält.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
700441 E119	Stromver- brauch und - verwaltung (Nutzungs- phase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Stromver- brauch und das Ener- giemanagement (während der Nutzungsphase)?	<p>Bezieht sich auf die Energieeffizienz des Geräts und der externen Stromversorgung während der Nutzungsphase des Produkts sowie auf die Einstellungen des Energieverwaltungssystems zum Zeitpunkt der Auslieferung und auf Funktionen zur Energieeinsparung während der Nutzungsphase, z. B. bestimmte Einstellungen für den Ruhezustand, das Aufweckmanagement und Wake-on-LAN-Anforderungen.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Energieeffizienzkriterien vorschreiben, die der aktuellen Version des Energy Star entsprechen ODER die Kriterien müssen die EU-Verordnung einschließlich der am 1. Januar</p>	Sofort verbindlich	<p><b>Basic:</b> Energieeffizienzkriterien entsprechen der aktuellen Version des Energy Star ODER die Kriterien entsprechen der EU-Verordnung einschließlich der Anforderungen, die am 1. Januar 2016 in Kraft treten</p> <p><b>Advanced:</b> Die</p>	<p>1</p> <p>2</p>





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl 38
			<p>2016 geltenden Anforderungen erfüllen (Basic) oder Energieeffizienzkriterien vorschreiben, die strenger sind als die aktuelle Version des Energy Star ODER die Kriterien sind strenger als die EU-Verordnung einschließlich der am 1. Januar 2016 geltenden Anforderungen (Advanced).</p> <p>Der Begriff "aktuelle Version des Energy-Star" ist erfüllt, wenn die zuletzt veröffentlichte Version während des Standardsetzungs-/Überarbeitungsprozesses verwendet wurde oder die zuletzt veröffentlichte Version zum Zeitpunkt der Antragstellung erforderlich ist</p> <p>EU-Verordnung bezieht sich auf Verordnung 617/2013/EU über die umweltgerechte Gestaltung von Computern und Computerservern.</p>		Energieeffizienzkriterien sind strenger als die aktuelle Version des Energy Star ODER die Kriterien sind strenger als die EU-Verordnung einschließlich der am 1. Januar 2016 in Kraft tretenden Anforderungen	
800052 E120	Informationen über Stromersparungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bereitstellung von Informationen über mögliche Energieersparungen für Nutzer:innen?	Bezieht sich auf die Verbraucher:inneninformation. Der Standard muss Kriterien für Empfehlungen zu energiesparenden Aspekten enthalten, z. B. die Information, dass das Gerät auch im ausgeschalteten Zustand Strom verbraucht.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>38</b>
<b>Abfall und Luftverschmutzung</b>						<b>7</b>
<b>Abfallwirtschaft</b>						<b>7</b>
2052 E53	Abfallwirt- schaft (Pro- duktions- phase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfallbewirt- schaftung in der Produkti- onsphase?	Bezieht sich auf die Erfassung von Abfallströ- men und auf Abfallmanagementverfahren ein- schließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (exkl. Abwas- ser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt werden. Der Standard muss spezifische Kriterien zu die- sem Aspekt enthalten. Allgemeine Kriterien für Umweltmanagementsysteme sind nicht ausrei- chend. Der Standard könnte auf bestehende Berichter- stattungsinstrumente wie GRI (Global Report- ing Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtge- wicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsme- thode) verweisen.	Innerhalb 5 Jahre		1
800058 E126	Kennzeich- nung der Ma- terialien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur eindeutigen Kennzeichnung der ver- wendeten Materialien?	Bezieht sich auf die eindeutige Kennzeichnung von Kunststoffteilen z.B. nach ISO 11469 und ISO 1043 -1, -2, -3, -4.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl 38
700391 E56	Verbraucher:inneninformationen zur nachhaltigen Nutzung und Entsorgung des Produkts	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Information für Verbraucher:innen über die nachhaltige Verwendung und Entsorgung des Produkts?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Verbraucher:inneninformationen auf der Verpackung bezüglich der nachhaltigen Nutzung und Entsorgung des Produkts. Im Falle von Informationstechnologie (IT)-Hardware geht es um Informationen darüber, wo und wie Benutzer:innen das Produkt entsorgen sollen. In anderen Produktbereichen, wie z. B. bei Reinigungsmitteln, geht es um Richtlinien für das Waschen, die Dosierung des Produkts usw.	Innerhalb 5 Jahre		1
800059 (ODER) E127	Wiederverwertbarkeit von Kunststoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwertbarkeit der verwendeten Kunststoffe?	Bezieht sich auf (1) die zulässige Anzahl von Kunststoffarten, (2) die Recyclingfähigkeit von Polymeren und (3) das Verbot von Oberflächenbeschichtungen/Metalleinlagen.  Kriterien, die die Verpackung betreffen, werden bei der Bewertung dieses Kriteriums nicht berücksichtigt.  Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen enthalten, die einen der aufgeführten Aspekte abdecken (Basic), oder Anforderungen, die mindestens zwei der aufgeführten Aspekte abdecken (Advanced).	Sofort verbindlich	<b>Basic:</b> Einer der aufgeführten Aspekte wird abgedeckt  <b>Advanced:</b> Mindestens zwei der aufgeführten Aspekte werden abgedeckt	1  2
800060 (ODER) E128	Design für die Demontage	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Demontage des Produkts für das Recycling?	Bezieht sich auf eine Demontage zu Recyclingzwecken, insbesondere von Metall- und Kunststoffteilen, und auf ein Design, das die einfache Entfernung von unverträglichem und gefährlichem Material sowie von wertvollen Ressourcen ermöglicht. Im Falle von Mobiltelefonen bezieht sich dies auf die einfache Entfernung von Batterien.	Sofort verbindlich		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl <b>38</b>
			Ein Prüfbericht (intern oder von einem Demontageunternehmen) bestätigt, dass die Demontage für Recyclingzwecke praktikabel ist.			
800061 E129	Rücknahme- system	Beinhaltet der Standard Kriterien für ein Rücknahmesystem für das Produkt?	<p>Bezieht sich auf ein betriebliches Rücknahmesystem zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Recyclings, wenn kein gesetzliches Rücknahmesystem vorhanden ist.</p> <p>Das Kriterium kann mit "ja" beantwortet werden, wenn der Standard sicherstellt, dass die zertifizierten Produkte nur in Ländern mit WEEE- (Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) oder ähnlichen Gesetzgebungen verkauft werden ODER wenn der Standard Kriterien für ein Rücknahmesystem definiert.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl 38
Umweltmanagement						2
800066 E183	Umweltpolitik und -manage- ment	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Umweltpolitik oder Managementinstru- mente (wie EMAS oder ISO 14001)?	<p>Bezieht sich auf Umweltmanagementsysteme, die entweder durch Selbsterklärung oder Zertifizierung (durch Dritte) bestätigt werden. Zertifizierungen von Lieferanten müssen sich mindestens auf Tier-1-Lieferanten beziehen. Gleichwertige Systeme, die von den Unternehmen verlangen, Energie, Wasser und Abfall zu reduzieren, werden ebenfalls anerkannt. Im Falle der Standards für Reinigungsmittel ist die A.I.S.E.-Charta ein gleichwertiges Umweltmanagementinstrument.</p> <p>Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard eine Überprüfung (Selbsterklärung) des letzten Herstellungsbetriebs (Basic) oder eine Zertifizierung (durch Dritte) des letzten Herstellungsbetriebs (Advanced) vorschreiben.</p>	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überprüfung (Selbsterklärung) der letzten Produktionsstätte	1
					Advanced: Zertifizierung (dritte Partei) der endgültigen Produktionsstätte	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>38</b>
<b>Qualität</b>						<b>2</b>
<b>Qualität und Angemessenheit</b>						<b>1</b>
700424 E184	Ge- brauchstaug- lichkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Ge- brauchstauglichkeit des Produkts für den vorgese- henen Zweck?	Bezieht sich auf die Eignung/Brauchbarkeit der Produkte, um den beabsichtigten Zweck zu er- füllen. Im Falle von Informationstechnologie (IT)-Hard- ware bezieht es sich auf die geeignete Ergono- mie des Produkts, insbesondere die visuelle Er- gonomie. Im Falle von Standards für Reinigungsmittel be- zieht sich das Kriterium auf Anforderungen zur Durchführung von Reinigungsleistungstests, die für verschiedene Produktgruppen spezifisch sind, z. B. Waschmittel, Geschirrspülmittel.	Innerhalb 5 Jahre		1
<b>Qualitäts- und Umweltmanagementstandards</b>						<b>1</b>
800065 E133	Lärmemission	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Lärmemissio- nen während der Nut- zungsphase?	Bezieht sich auf einen festgelegten maximalen Lärmpegel, um negative Einflüsse auf den menschlichen Körper und das Wohnumfeld zu verhindern.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt- zahl <b>38</b>
<b>Lebensdauer</b>						<b>8</b>
800068 (ODER) E136	Langlebigkeit bestimmter Komponenten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Qualität/Langlebigkeit bestimmter Komponenten?	Bezieht sich auf die Sicherstellung der Qualität/Langlebigkeit von mindestens zwei Komponenten, die bekanntermaßen für schnellere Ausfälle und Defekte anfällig sind (z. B. Batterien, HDD (Festplattenlaufwerk), Bildschirm) und somit die Lebensdauer des gesamten IT-Produkts verkürzen. So müssen beispielsweise die Lebensdauer des Akkus und die Stoßfestigkeit des Bildschirms definiert werden.	Sofort verbindlich		1
800069 (ODER) E137	Modularer Aufbau	Beinhaltet der Standard Kriterien für einen modularen Aufbau des Produkts?	Bezieht sich auf einen modularen Aufbau, der es ermöglicht, wichtige Komponenten des Produkts zum Zweck von Upgrades und/oder Reparaturen auszutauschen (einschließlich Arbeitsspeicher, Festplattenlaufwerke), ohne dass Spezialwerkzeuge benötigt werden.  Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine modulare Bauweise vorschreiben, bei der die wichtigsten Komponenten nicht spezifiziert sind (Basic), oder eine modulare Bauweise, die für Batterie UND Display spezifiziert ist (Advanced).	Sofort verbindlich		1
800070 (ODER) E138	Verfügbarkeit von Ersatzteilen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verfügbarkeit von Ersatzteilen für das Produkt?	Bezieht sich auf den Zeitraum, in dem Ersatzteile nach Einstellung der Produktion verfügbar sind. Die Ersatzteile können entweder original oder rückwärtskompatibel sein.  Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verfügbarkeit von Ersatzteilen für	Sofort verbindlich	<b>Basic:</b> Verfügbarkeit für 3 Jahre nach Ende der Produktion  <b>Advanced:</b> Verfügbarkeit für 5 Jahre	1  2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>38</b>
			3 Jahre nach Produktionsende (Basic) oder für 5 Jahre nach Produktionsende ODER die ausdrückliche Verfügbarkeit von Ersatzteilen für öffentliche/unabhängige Werkstätten (Advanced) vorschreiben.		nach Produktions- ende ODER ausdrückliche Ver- fügbarkeit von Er- satzteilen für öffent- liche/unabhängige Werkstätten	
800071 (ODER) E139	Kriterien für die Eigen- schaften / Qualität der Batterie	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Eigen- schaften/Qualität der Batterie?	Bezieht sich auf die Eigenschaften/Qualität des Akkus. Bei Laptops bezieht sich dies auf Wiederaufladbarkeit, Akkukapazität und Austauschbarkeit ohne Werkzeug. Bei Mobiltelefonen bezieht sich dies auf die Batteriekapazität nach bestimmten Lade- und Entladezyklen.	Sofort verbindlich		1
800072 E140	Erweiterungs- möglichkeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Erweiterungs- möglichkeiten des Produkts?	Bezieht sich auf Erweiterungsmöglichkeiten z.B. durch standardisierte Komponenten und eine ausreichende Anzahl von Hardware-Ports.	Innerhalb 5 Jahre		1
800073 E141	Informationen zur Reparier- barkeit, Aufrüstbarkeit und Verwen- dung der Batterie	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bereitstellung von Informationen über die Reparierbarkeit, Aufrüstbarkeit und Verwendung der Batterie für Nutzer:innen?	Bezieht sich auf die Verbraucherinformation. Dem Benutzer müssen Informationen zu den folgenden drei Aspekten gegeben werden: Reparierbarkeit, Aufrüstbarkeit, ordnungsgemäße Verwendung der Batterien. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Informationen in einem Benutzerhandbuch vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>38</b>
800067 E135	Lebensdauer- garantie	Beinhaltet der Standard Kriterien für eine zusätzli- che Lebensdauergarantie für das Produkt, die über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgeht?	<p>Bezieht sich auf eine Lebensdauergarantie des Herstellers, die die Funktionsfähigkeit des Geräts für einen bestimmten Zeitraum sicherstellt (unsachgemäße Nutzung ausgeschlossen; bei Mobiltelefonen: ohne Akku). Diese Garantie muss kostenlos sein.</p> <p>Bei Softwareprodukten schließt dies die Wartung und die Aktualisierbarkeit (z. B. die Bereitstellung regelmäßiger Software-Updates oder -Upgrades) des Produkts ein.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine Garantiezeit von 1-2 Jahren vorschreiben.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1



### III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
<b>Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement</b>						<b>5</b>
<b>Lokale wirtschaftliche Entwicklung</b>						<b>2</b>
2025 HR09	Investitionen in die Gemein- schaft	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Investitionen in die Entwicklung des Ge- meinwesens über die Ge- schäftstätigkeit des Unter- nehmens hinaus?	Der Standard enthält Kriterien für die aktive (philanthropische) Unterstützung der kommu- nalen Entwicklung, u. a. in den Bereichen Bil- dung, Gesundheit und Abwasserentsorgung. Bei landwirtschaftlichen Standards umfasst der Begriff "Unternehmen" auch "Farmen"/"Planta- gen".  Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in der Phase der Ressourcengewinnung von Be- deutung.	Innerhalb 5 Jahre		1
300461 HR10	Zugang der Gemeinschaft zu Lebens- grundlagen	Beinhaltet der Standard Kriterien dafür, dass lokale Gemeinschaften und be- nachbarte Kleinerzeuger nicht in ihrem Zugang zu Lebensgrundlagen (insbe- sondere Land und Was- ser) beeinträchtigt wer- den?	Zugang der Gemeinschaft zum Lebensunter- halt bedeutet Zugang zu Land, Wohnraum, Wasserressourcen und Verkehr. Dazu gehört auch, dass die gesetzlichen oder gewohnheits- mäßigen Rechte Dritter an Land und anderen Ressourcen respektiert werden. Der Hauptun- terschied zum FPIC-Kriterium besteht darin, dass keine proaktive Einbeziehung der lokalen Gemeinschaften in den Entscheidungsprozess erforderlich ist.  Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
			der Phase der Ressourcengewinnung von Bedeutung.			
Rechte der Gemeinschaft						3
30049 HR12	Beschwerde der Gemein- schaft	Beinhaltet der Standard Kriterien für Streitbeile- gungsmechanismen für betroffene Gemein- schaften?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Bearbeitung von Beschwerden und Ansprüchen von Betroffenen in der Region, in der die Wirtschaftstätigkeit stattfindet. Das Kriterium verlangt ausdrücklich nach Mechanis- men, die von den lokalen Gemeinschaften und nicht von den Arbeitnehmenden genutzt wer- den können (siehe separates Kriterium zu Be- schwerdemechanismen für Arbeitnehmende).	Innerhalb 5 Jahre	<b>Basic:</b> Der Stan- dard muss einen Beschwerdeme- chanismus für be- troffene Gemein- den vorsehen	1
			Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in der Phase der Ressourcengewinnung von Be- deutung.  Um es zu erfüllen, muss der Standard einen Beschwerdemechanismus für die betroffenen Gemeinden vorsehen (Basic) und eine faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinden und Einzelpersonen vorsehen (Advanced).		<b>Advanced:</b> Der Standard sieht eine faire Entschä- digung für nega- tive Auswirkungen der Geschäftstätig- keit auf lokale Ge- meinschaften und Einzelpersonen vor	2
1952 HR16	Freie, vorhe- rige und infor- mierte Zustim- mung (FPIC)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einholung der freien, vorherigen und in- formierten Zustimmung (FPIC) der lokalen Ge- meinschaften?	FPIC bezieht sich auf den Grundsatz, dass eine Gemeinschaft das Recht hat, ihre Zustim- mung zu vorgeschlagenen Projekten zu geben oder zu verweigern, die sich auf das Land aus- wirken können, das sie üblicherweise besitzt, bewohnt oder anderweitig nutzt. Dies ist vor allem in Fällen von Landnutzungsänderungen	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
			<p>oder Änderungen des Landbesitzes von Bedeutung. Der Hauptunterschied zum Kriterium des Zugangs zum Lebensunterhalt besteht darin, dass FPIC eine aktive Einbeziehung und Beteiligung der betroffenen Gemeinschaften am Entscheidungsprozess (Mitbestimmung) erfordert. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss das FPIC-Konzept ausdrücklich erwähnt werden. Keine Doppelzählung von Kriterien, die sich nur mit Landnutzungsaspekten oder Beschwerdemechanismen der Gemeinschaften befassen.</p> <p>Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in der Phase der Ressourcengewinnung von Bedeutung.</p>			
<b>Konfliktmineralien</b>						<b>1</b>
800074 HR24	Mineralien aus Konfliktgebieten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Konfliktmineralien (auf der Grundlage der OECD-Leitlinien für die Sorgfaltspflicht)?	Das Kriterium bezieht sich auf Strategien und Prozesse, die ausdrücklich darauf abzielen, Risiken negativer Auswirkungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von und dem Handel mit Mineralien aus Konflikt- oder Hochrisikogebieten zu erkennen, zu verhindern oder zu mindern. Das Kriterium bezieht sich auf die Anforderungen für eine Bewertung der Sorgfaltspflicht in der Lieferkette gemäß den OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
Arbeitsrechte und Arbeitsbedingungen						25
ILO-Kernarbeitsnormen						9
800728 LR41	Überprüfung der Kernar- beitsnormen entlang der Lie- ferkette	Verlangt der Standard, dass (zumindest) die Ein- haltung aller ILO-Kernar- beitsnormen bei den ver- schiedenen Lieferanten entlang der Lieferkette von einer dritten Partei über- prüft/bewertet wird?	<p>Wenn ein Standard nur eine Selbsterklärung verlangt, ist dieses Kriterium mit "nein" zu be- antworten. Wenn Selbsterklärungen nur für ei- nige der 8 Kernübereinkommen der ILO zuläs- sig sind, sollte die Antwort immer noch "nein" lauten. Wenn der Standard sicherstellt, dass die gesamte Produktion innerhalb der EU statt- findet, kann dieses Kriterium mit "ja" beantwor- tet werden.</p> <p>Im IT-Sektor beziehen sich die "Tier-1-Lieferan- ten" auf die Endmontagewerke der zertifizierten Produkte. Die wichtigsten Tier-1-Lieferanten können nach dem Umsatzniveau definiert wer- den. Bewertungen durch Dritte, gefolgt von do- kumentierten Verbesserungsprojekten, werden auch hier akzeptiert.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Einhaltung aller ILO-Kernarbeits- normen für die wichtigsten Tier-1-Lieferanten (Basic) oder für alle Tier-1-Lieferanten (Advan- ced) fordern.</p>	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Wichtigste Tier-1-Lieferanten	1
					Advanced: Alle Tier-1-Lieferanten	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
1989 LR04	Mindestalter / ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Verbot von Kinderarbeit im Sinne von ILO 138?	<p>Es werden nur Standards anerkannt, die die im ILO-Übereinkommen 138 festgelegten Anforderungen an das Mindestalter enthalten: Das allgemeine Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit ist auf 15 Jahre (13 Jahre für leichte Arbeit) und das Mindestalter für gefährliche Arbeit auf 18 Jahre (16 Jahre unter bestimmten strengen Bedingungen) festgelegt. Die Artikel vier bis acht des ILO-Übereinkommens regeln Ausnahmen.</p> <p>In Fällen, in denen ILO-Norm und nationales Recht voneinander abweichen, gilt die strengere Regelung.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
1979 LR05	Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182	Deckt der Standard die Anforderungen an das Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit gemäß der Definition der ILO 182 ab?	<p>Die schlimmsten Formen der Kinderarbeit umfassen:</p> <p>a) alle Formen der Sklaverei oder Sklaverei-ähnliche Praktiken wie Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft sowie Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschließlich der Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für den Einsatz in bewaffneten Konflikten;</p> <p>b) die Verwendung, die Verschaffung oder das Anbieten eines Kindes zur Prostitution, zur Herstellung von Pornographie oder für pornographische Darbietungen;</p> <p>(c) die Heranziehung, die Vermittlung oder das Anbieten eines Kindes für illegale Tätigkeiten, insbesondere für die Herstellung von und den Handel mit Drogen im Sinne der einschlägigen internationalen Verträge;</p> <p>(d) Arbeiten, die aufgrund ihrer Art oder der Umstände, unter denen sie verrichtet werden,</p>	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
			die Gesundheit, die Sicherheit oder die Moral von Kindern beeinträchtigen können.			
1986 LR13	Verbot der Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangs- und Pflichtarbeit im Sinne von ILO 29 und ILO 105?	<p>Dazu gehören alle Arten von Zwangs- und Pflichtarbeit, wie sie in ILO 29 und ILO 105 definiert sind, einschließlich Schuldknechtschaft und Sklaverei.</p> <p>Zwei Elemente kennzeichnen Zwangs- oder Pflichtarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Androhung einer Strafe und</li> <li>- unfreiwillig verrichtete Arbeit oder Dienstleistung.</li> </ul> <p>Hinweise können auch das Nichterscheinen der geprüften Einrichtung auf einschlägigen nationalen/regionalen/lokalen Indexen sein, z. B. auf der "schmutzigen Liste" (lista suja) in Brasilien.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
1993 LR16	Vereinigungs- freiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben?	<p>Nach dem ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeitnehmende und Arbeitgeber ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen ihrer Wahl zu gründen und ihnen beizutreten, sofern nur die Regeln der betreffenden Organisation eingehalten werden (Artikel 2).</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben, enthalten.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
1996 LR17	Kollektivver- tragsverhand- lungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Tarifverhandlungen, wie sie in ILO 98 festgelegt sind?	<p>Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, kollektive Maßnahmen zu ergreifen, um die Interessen der Gruppe ohne Angst vor Diskriminierung oder Repressalien zu verfolgen.</p> <p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für Tarifverhandlungen enthalten, wie sie in ILO 98 beschrieben sind.</p> <p>Insbesondere dort, wo die Normen durch das Gesetz eingeschränkt sind, müssen sie alternative Mittel für Tarifverhandlungen fördern oder erleichtern.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
1987 HR19	Nicht-Diskrimi- nierung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz, wie sie in ILO 111 definiert sind?	<p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für das Verbot von Diskriminierung enthalten.</p> <p>Wie in ILO 111 und ILO 100 beschrieben, handelt es sich dabei um jede Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, die zur Folge hat, dass die Chancengleichheit oder die Gleichbehandlung in Beschäftigung oder Beruf (einschließlich des Zugangs zur Berufsausbildung, des Zugangs zur Beschäftigung und zu bestimmten Berufen, der Chancengleichheit bei der Einstellung, des gleichen Zugangs zu Beförderungen innerhalb des Unternehmens, der gleichen Entlohnung) aufgehoben oder beeinträchtigt wird.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1





ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
1994 HR21	Gleiches Ent- gelt/ ILO 100	Bezieht sich der Standard auf die Zahlung gleicher Löhne gemäß der Definition in ILO 100?	Gleiches Entgelt für männliche und weibliche Arbeitnehmer für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entgeltsätze, die ohne Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 Artikel 1).	Innerhalb 5 Jahre		1
<b>Arbeitsrechte</b>						<b>10</b>
<b>Löhne und Sozialleistungen</b>						<b>3</b>
1991 LR08	Existenzsi- chernde Löhne	Verlangt der Standard die Zahlung von Löhnen, die zur Deckung der Grundbedürfnisse der Arbeitnehmenden und deren Familien ausreichen (existenzsichernder Lohn)?	<p>Der existenzsichernde Lohn ist definiert als der Lohn, mit dem die Grundbedürfnisse zur Aufrechterhaltung eines sicheren, angemessenen Lebensstandards in der Gemeinschaft gedeckt werden können. Zu den Grundbedürfnissen gehören Wohnen, Ernährung, Transport, Gesundheitsversorgung und Sparen.</p> <p>Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Berechnung oder Definition eines existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich daher eher auf die Absicht eines Standards, Löhne zu zahlen, die für einen angemessenen Lebensstandard ausreichen, und erkennt diejenigen Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns verwenden und damit aktiv fördern. Expliziter Verweis erforderlich.</p> <p>Es muss sichergestellt werden, dass ein existenzsichernder Lohn nicht nur auf dem Papier gewährt wird, sondern dass er auch tatsächlich gezahlt wird. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben,</p>	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
			die tatsächliche Zahlung zu schmälern und als indirekter Weg genutzt werden, um Geld zurück an den Arbeitgeber zu transferieren ("Lohnsicherung").			
1988 LR09	Gesetzliche Mindestlöhne	Verlangt der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen?	<p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass die Löhne mindestens der gesetzlichen oder branchenüblichen Norm (wenn diese höher ist) entsprechen und pünktlich gezahlt werden müssen. Auf keinen Fall darf der Arbeitgeber den Lohn von den Arbeitnehmern abziehen, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebühren werden erhoben, um die tatsächliche Zahlung zu verringern</li> <li>- Gebühren werden als indirekter Weg genutzt, um Geld an den Arbeitgeber zurückzuüberweisen ("Lohnsicherung")</li> </ul> <p>Die Kontrollen für die Zahlung des Mindestlohns sollten die Berechnung des Preises, zusätzliche Leistungen usw. umfassen.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
1983 LR22	Bereitstellung von Sozialleistungen	Verlangt der Standard die Gewährung von Sozialleistungen?	Bezieht sich darauf, dass Arbeitnehmende Anspruch auf Sozialleistungen haben, einschließlich Versicherungsleistungen für Arbeitnehmende, z. B. Arbeitslosen-, Renten-, Kranken- und Arbeitsunfallversicherung. Verweise auf die ILO-Übereinkommen 102 und 121 können ebenfalls zu diesem Kriterium gezählt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
<b>Arbeitszeiten</b>						<b>1</b>
1990 LR19	Regulierung der Arbeitszei- ten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Arbeitszeiten, Ruhetage oder Überstun- den?	<p>Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den Vorgaben in ILO 1 entsprechen.</p> <p>Die ILO-Spezifikationen zur Arbeitszeit unterscheiden sich von Sektor zu Sektor. Für Industriearbeit sollten die Spezifikationen des ILO-Übereinkommens 1 als Richtschnur dienen. Diese beinhalten: 1) normale Höchstarbeitszeit ohne Überstunden &lt; 48h/Woche; 2) ein freier Tag alle 6 Tage; 3) Überstunden sind freiwillig und werden mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns bezahlt/vergütet. Alle diese Bestimmungen sollten durch den Standard erfüllt werden.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
<b>Geschlecht</b>						<b>1</b>
2531 LR43	Frauenrechte	Enthält der Standard An- forderungen zur Förde- rung der (wirtschaftlichen) Rechte von Frauen?	Die Kriterien gehen über eine Nichtdiskriminie- rungsklausel, die Einhaltung von Rechtsvor- schriften oder andere Aspekte, die bereits an anderer Stelle behandelt werden, hinaus. Sie beziehen sich auf jeden Prozess oder jede Strategie, die speziell auf die Förderung der (wirtschaftlichen) Rechte von Frauen abzielt. Beispiele hierfür könnten spezielle Quoten für weibliche Arbeitnehmer sein.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
<b>Andere Arbeitsrechte</b>						<b>3</b>
30086 LR03	Beschwerden von Arbeitneh- menden	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Beschwer- demechanismen für Ar- beitnehmende?	Politik und Verfahren, nach denen alle Arbeit- nehmenden Beschwerden (auch anonym) vor- bringen können.	Innerhalb 5 Jahre		1
700411 LR18	Arbeit- nehmervertre- tung bei ge- setzlichen Beschränkunge n	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfrei- heit gesetzlich einge- schränkt ist?	Standards, die Anforderungen zur Erleichte- rung der parallelen Wahrnehmung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit in Ländern enthalten, die die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder deren nationale Gesetze die gewerk- schaftliche Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitenden o- der Angestellten verbieten oder behindern, wer- den von diesem Kriterium erfasst.  Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu er- reichen, muss der Standard verlangen, dass parallele Mittel zum Recht auf Vereinigungsfrei- heit zugelassen werden, wie z.B. die Bildung von Arbeitnehmervertretungen.	Innerhalb 5 Jahre		1
800077 LR44	Informationen über Arbeits- rechte	Enthält der Standard An- forderungen zur Informa- tion der Arbeitnehmenden über ihre Arbeitsrechte?	Jeder Mechanismus, der das Bewusstsein und die Fähigkeit der Arbeitnehmenden stärkt, ihre Arbeitsrechte einzufordern.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
<b>Geltungsbereich der Arbeitsrechte</b>						<b>2</b>
30072 LR02	Rechte für Unterauftragnehmende	Gelten die Rechte und Leistungen des Standards für Arbeitnehmende auch für Unterauftragnehmende?	Die Untervergabe von Aufträgen bezieht sich auf ausgelagerte oder untervergebene Arbeit von Arbeitsagenturen im Gegensatz zu einem formalen Arbeitsverhältnis mit formalen Rechten und Schutzmaßnahmen. Diesen Leiharbeitnehmenden müssen die gleichen Rechte wie regulären Arbeitnehmenden zugestanden werden, und die Produzent:innen dürfen Leiharbeitnehmende nicht einsetzen, um ihre Verpflichtungen zu umgehen. Obwohl dieses Kriterium unter das Thema Arbeitsrechte fällt, umfasst es auch Leistungen und Rechte aus anderen Bereichen (z. B. Gesundheit und Sicherheit). Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Kriterien für die Vergabe von Unteraufträgen enthalten (z. B. durch ein Sorgfaltsprüfungsverfahren).	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
1978 UND 900017 LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Erstellung von Arbeitsverträgen, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen?	<p>Jeder Arbeitnehmende (auch Zeitarbeitende, Saisonarbeitende/Teilzeitarbeitende, Heimarbeitende) sollte einen Vertrag haben. Arbeitsverträge müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- dokumentiert sein</li> <li>- in einer Sprache verfasst sein, die der/die Arbeitnehmende versteht</li> <li>- beiden Parteien zur Verfügung gestellt werden.</li> </ul> <p>Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen enthalten, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen und die oben genannten Anforderungen erfüllen.</p>	Innerhalb 5 Jahre		1
<b>Gesundheit und Sicherheit</b>						<b>6</b>
<b>Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</b>						<b>6</b>
1985 LR14	Verbot von Belästigung und Missbrauch	Verbietet der Standard die Belästigung oder den Missbrauch von Arbeitnehmenden?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, verbietet der Standard alle Formen von körperlicher oder verbaler Misshandlung, Einschüchterung, sexueller Belästigung und missbräuchlicher Bestrafung oder Disziplinierung.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 31
740206 LR39	Anforderungen zum Arbeits- schutz / ILO 155	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Arbeitsschutz, wie sie in ILO 155 definiert sind?	Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu errei- chen, müssen die folgenden Punkte in dem Standard behandelt werden:	Innerhalb 5 Jahre	<b>Basic:</b> Teilweise Übereinstimmung mit ILO 155	1
			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsplätze, Maschinen und Ausrüstungen sind sicher und ohne Gesundheitsgefährdung.</li> <li>- Chemische, physikalische und biologische Stoffe sind ohne Gesundheitsgefährdung, wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden.</li> <li>- Der Arbeitgeber muss angemessene Schutz- kleidung und persönliche Schutzausrüstung (PSA) bereitstellen.</li> <li>- Maßnahmen für Notfälle und Unfälle werden bereitgestellt, einschließlich angemessener Erste-Hilfe-Maßnahmen.</li> <li>- Die Arbeitnehmenden und ihre Vertreter er- halten eine angemessene Unterweisung in Fra- gen der Sicherheit und des Gesundheitsschut- zes am Arbeitsplatz.</li> </ul> <p>Wenn der Standard die oben genannten As- pekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 155 verweist, ist dieses Kriterium erfüllt. Um die Anforderung zu erfüllen, muss der Standard die teilweise Erfüllung von ILO 155 (Basic) oder die vollständige Erfüllung von ILO 155 (Advanced) verlangen.</p>		<b>Advanced:</b> Volle Übereinstimmung mit ILO 155	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlichkeits- grad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl <b>31</b>
LR29	Medizinische Kosten	Sieht der Standard Ent- schädigungszahlun- gen/Kostenübernahme bei Arbeitsunfällen und Verlet- zungen vor?	Ein Verweis auf geltende Regelungen, die von anderen Einrichtungen als dem Betrieb oder dem Unternehmen betrieben werden, sollte ak- zeptiert werden (z. B. nationale Versicherungs- systeme). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine teilweise Deckung der Kosten (Basic) oder eine vollständige Deckung der Kosten (Advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Teilweise Kostendeckung	1
					Advanced: Volle Kostendeckung	2
10120 LR36	Unterkünfte	Verlangt der Standard si- chere und angemessene Unterkünfte für die Arbeit- nehmenden?	Wenn eine Unterkunft zur Verfügung gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein und bau- liche Sicherheit sowie ein angemessenes Ni- veau an Anstand, Hygiene und Komfort ge- währleisten. Die ILO-Norm 115, Abschnitt II, enthält Leitlinien zu Wohnungsstandards.	Innerhalb 5 Jahre		1